Inhaltsverzeichnis

1. Vor der Installation 3
1.1. Systemaufbau California.pro/BIM2AVA 3
1.2. Installationsmedien 3
1.3. Datenbank-Server 3
1.4. Programm-Server 4
1.5. Arbeitsplätze 4
2. Installation vorbereiten 4
2.1. IT-Infrastruktur auswählen 4
2.1.1. Einzelplatzsystem 4
2.1.2. Standard-Netzwerk 4
2.1.3. Komplexe Netzwerke 5
2.1.4. Externer Zugriff 5
2.2. Download/Update aktuelle California.pro Version 5
2.3. Erstinstallation BIM2AVA oder Update? 5
3. Erstinstallation 6
3.1. Einzelarbeitsplatz 6
3.1.1. Installation ISO-Datei 6
3.1.2. Installation Update 9
3.2. Installation Standard-Netzwerk 10
3.2.1. Installation Server (Programm- und Datenbank-Server) 10
3.2.2. Installation Update 13
3.2.3. Freigabe und Berechtigungen Installationsverzeichnis 14
3.2.4. Installation Client/Arbeitsplatz 15
3.2.5. Verbindung Client/Arbeitsplatz – Server prüfen 16
3.3. Installation Komplexe-Netzwerk 18
3.3.1. Installation Datenbank-Server 18
3.3.2. Installation Programm-Server 20
3.3.3. Installation Update zur ISO-Datei - Server 23
3.3.4. Freigabe und Berechtigungen Installationsverzeichnis 24
3.3.5. Installation Client/Arbeitsplatz 25
3.3.6. Verbindung Client/Arbeitsplatz – Server prüfen 26
4. Upgrade-Installation 28
4.1. Vorbereitung 28
4.1.1. Sicherung der BIM2AVA-Stammdaten 28
4.1.2. Aktuelle Datenbankverbindung 29
4.2. Installation Programm 30
4.2.1. Installation Update zur ISO-Datei - Server 33
4.2.2. Freigabe und Berechtigungen Installationsverzeichnis 34
4.2.3. Installation Client/Arbeitsplatz 35
4.2.4. Verbindung Client/Arbeitsplatz – Server prüfen 36
4.2.5. Bisherige Programm-Dateien deinstallieren 38
5. Wenn etwas nicht funktioniert 38

Alle in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und mit Sorgfalt getestet. Dennoch sind Fehler nicht auszuschließen. Aus diesem Grund ist der Inhalt dieser Anleitung mit keiner Verpflichtung oder Garantie irgendeiner Art verbunden. Die G&W Software AG übernimmt infolgedessen keine Verantwortung und keine daraus folgende Haftung, die auf irgendeine Weise aus der Benutzung dieser Informationen – oder Teilen davon – entsteht, auch nicht für die Verletzung von Patentrechten, die daraus resultieren könnten.

Ebenso wenig übernimmt die G&W Software AG die Gewähr dafür, dass die beschriebenen Ver-fahren usw. frei von Schutzrechten Dritter sind. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt also auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benützt werden dürften.

Die Abbildungen in dieser Anleitung wurden überwiegend mit California.pro Version 14 und BIM2AVA Version 6, auf dem Betriebssystem Windows 11 von Microsoft erstellt. Abweichungen von der dargestellten Benutzeroberfläche in realen Installationen, insbesondere bei Programmversionen mit abweichender Versionsnummer, sind jederzeit möglich.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Anleitung, oder Teilen daraus, vorbehalten. Kein Teil des Werks darf ohne schriftliche Genehmigung der G&W Software AG in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

G&W Software AG

Stammhaus München, Rosenheimer Straße 141 h, 81671 München,
Tel. +49 89 51506-4, Fax +49 89 51506-999

Niederlassung Berlin, Danckelmannstraße 9b, 14059 Berlin,
Tel. +49 30 420247-7, Fax +49 30 420247-99

Niederlassung Essen, Borbecker Platz 5, 45355 Essen,
Tel. +49 201 61354-0, Fax +49 201 61354-22

www.gw-software.de, www.avashop.de,
www.facebook.com/GundWSoftware, twitter.com/gw_software

I. Installationsanleitung BIM2AVA 6

1. Vor der Installation

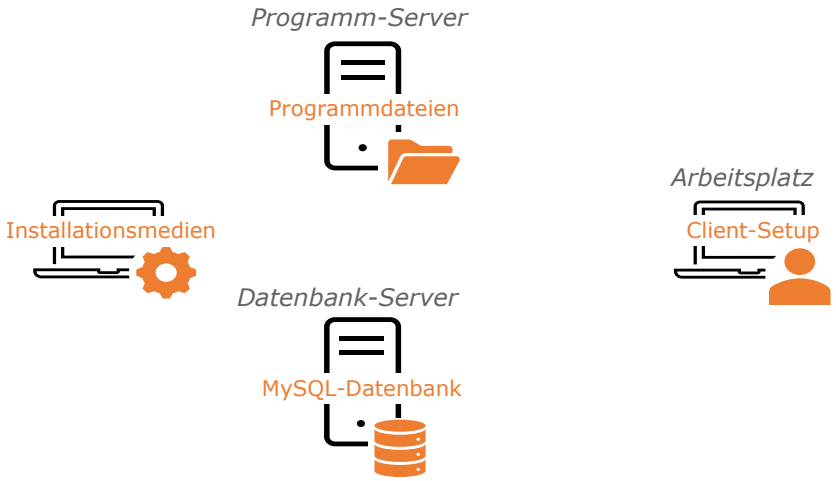
BIM2AVA steht sowohl für California.pro als auch für CaliforniaX zur Verfügung. Für beide Programmgenerationen ist die BIM2AVA Version identisch. Um die Bereitstellung der Software zur entsprechenden California-Generation zuordnen zu können, gilt folgende Nomenklatur:

California.pro V14 wird mit BIM2AVA 6 ausgeliefert
CaliforniaX wird mit BIM2AVA 16 ausgeliefert

Die nachfolgenden Abbildungen gelten daher auch für beide Programm-Generationen.

1.1. Systemaufbau California.pro/BIM2AVA

Die Installation von BIM2AVA ähnelt der Installation von California.pro und setzt sich im Kern aus den gleichen Komponenten zusammen. Je nach Anforderung kann in unterschiedlicher Kombination installiert werden.



1.2. Installationsmedien

Die Installationsmedien können auf einem separaten Rechner bereitgestellt und über eine Laufwerksfreigabe lokal auf dem Zielrechner/den Zielrechnern installiert werden.

Für die Installation des MySQL-Servers muss das Installationsprogramm direkt auf dem Datenbankserver gestartet werden. Die Installation der Programmdateien wird auf dem Fileserver lokal durchgeführt.

Auf dem Arbeitsplatz wird ein Client-Setup durchgeführt, um die Verbindung mit der MySQL-Datenbank und den Programmdateien herzustellen.

1.3. Datenbank-Server

Für BIM2AVA wird eine MySQL-Datenbank benötigt. In dieser sind u. a. Materialdaten und Abzugsregeln zur Steuerung der Auswertung hinterlegt. Die Datenbank benötigt nur wenig Speicherplatz. Die Auswertungs-Daten werden in der California-Datenbank gespeichert.

Für Mehrplatzlösungen ab 5-7 gleichzeitig genutzten Arbeitsplätzen oder bei intensiver Datennutzung durch BIM2AVA wird ein SQL-Server Standard bzw. Standard Runtime Edition empfohlen. Dieser ist nicht im Lieferumfang einer California.pro enthalten. Die MS-SQL Standard Runtime Edition ist für

den dedizierten Betrieb mit California.pro vorgesehen und kann kostengünstig von G&W bezogen werden.

1.4. Programm-Server

Auf dem Programm-Server werden die Programmdateien von BIM2AVA installiert. Zur Installation und für den Betrieb muss ein Verzeichnis auf dem Programm-Server freigegeben sein.

1.5. Arbeitsplätze

An den Arbeitsplätzen wird der BIM2AVA-Client installiert. Für den Betrieb muss der Zugriff auf das am Fileserver freigegebene Installationsverzeichnis gewährleistet sein.

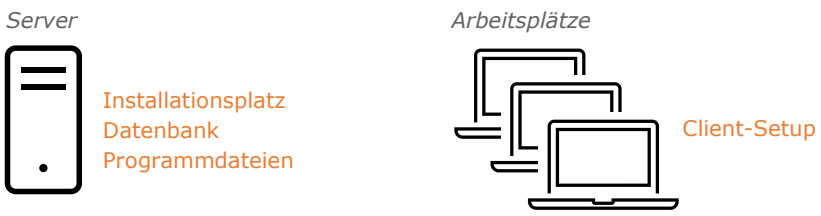
2. Installation vorbereiten

2.1. IT-Infrastruktur auswählen

2.1.1. Einzelplatzsystem

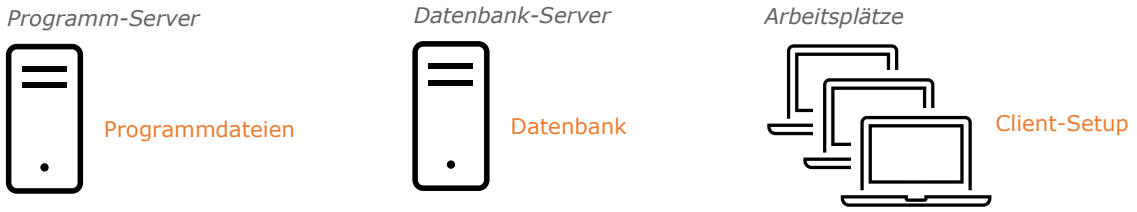
Bei einer Einzelplatzinstallation werden sowohl Datenbank, Programmdateien und Arbeitsplatz auf demselben System installiert.

2.1.2. Standard-Netzwerk



In Standard-Netzwerke wird der Einsatz eines Microsoft-Serverbetriebssystem (64-Bit) vorausgesetzt. Auf dem Server werden Datenbank und Programmdateien installiert. Die Arbeitsplätze werden über ein Client-Setup mit dem Server verbunden. Die Arbeitsplätze benötigen Zugriffsrechte auf den Server.

2.1.3. Komplexe Netzwerke



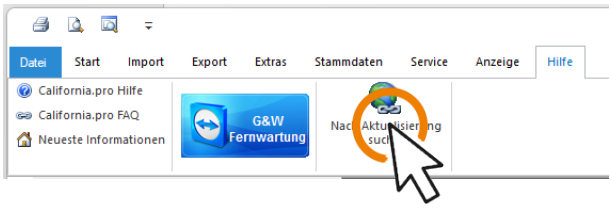
Bei komplexerer IT-Infrastruktur werden Datenbank- und Programm-Server voneinander getrennt. Die Installation der Datenbank und der Programmdateien erfolgt dann in separaten Arbeitsschritten auf dem jeweiligen Server. Die Arbeitsplätze werden mittels Client-Setup angebunden.

2.1.4. Externer Zugriff

Bitte beachten Sie bei einem externen Zugriff die Vorgaben/Empfehlungen für California.pro.

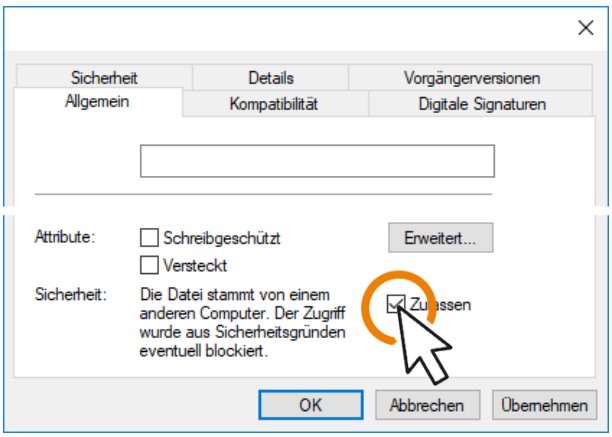
2.2. Download/Update aktuelle California.pro Version

Bevor Sie eine neue Version des BIM2AVA installieren, prüfen Sie, ob für California.pro ein Update zur Verfügung steht. Installieren Sie ein California.pro Update immer vorab. Es sollte auch stets die neueste Version von California.pro zusammen mit der neuesten Version des BIM2AVA installiert sein.



Entpacken Sie immer die heruntergeladene(n) Zip-Datei(en) vor der Installation. Starten Sie das Setup-Programm nicht aus der Zip-Datei!

Überprüfen Sie auch bei allen heruntergeladenen Dateien, ob in den Eigenschaften ein Warnhinweis zur Sicherheit, wie nebenstehend abgebildet, eingeblendet ist. In diesem Fall setzen Sie die Option *Zulassen* vor dem Entzippen der Datei bzw. setzen die Option bei einer ISO-Datei.



2.3. Erstinstallation BIM2AVA oder Update?

Sollte noch kein BIM2AVA installiert sein, beginnen Sie die Installation bitte mit Kapitel *3. Erstinstallation*.

Verwenden Sie bereits BIM2AVA beginnen Sie bitte die Installation mit Kapitel *4. Versions-Update*.

Sollten Sie unsicher sein, welche Installationsart für Sie die richtige ist, wenden Sie sich bitte an die Hotline.

3. Erstinstallation

3.1. Einzelarbeitsplatz

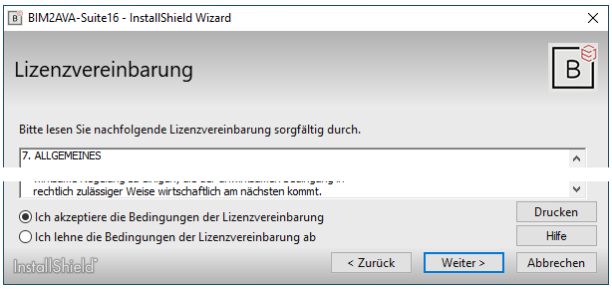
3.1.1. Installation ISO-Datei

Bitte beachten Sie, dass die Installation ggf. aus zwei Installationspaketen besteht. Für die Erstinstallation wird die Iso-Datei BIM2AVA_6_Vollversion_{X} benötigt. Ein eventuelles Update wird im Anschluss installiert.

Starten Sie Setup-Programm und wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache aus.

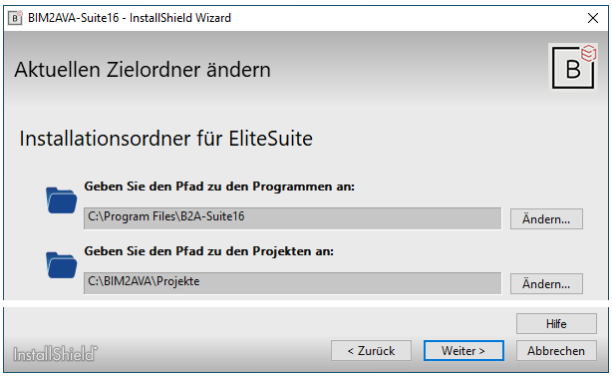
Bitte beachten Sie, dass die Version mit BIM2AVA 16 angegeben. Dies ist korrekt und die Version entspricht dem Stand BIM2AVA 6 für California.pro

Bestätigen Sie die Lizenzbestimmung.

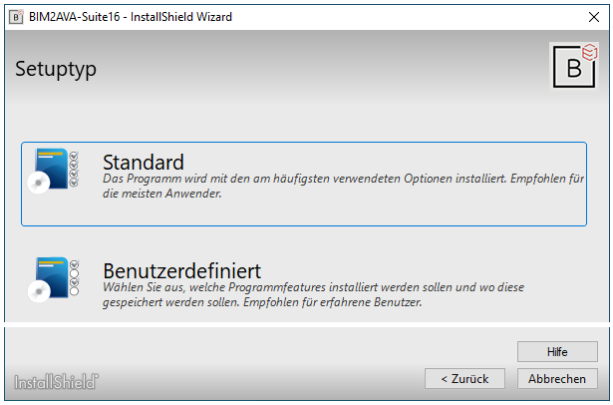


Legen Sie die gewünschten Installationsverzeichnisse fest. Für eine Standardinstallation übernehmen Sie einfach die vorgeschlagenen Pfade.

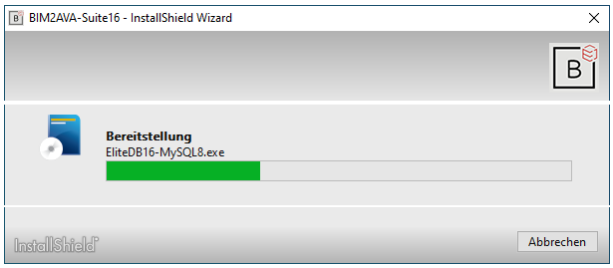
Das Verzeichnis für die Projekte enthält nur einige Verknüpfungsdateien; es ist also nicht notwendig für dieses Verzeichnis viel Plattenplatz einzuplanen.



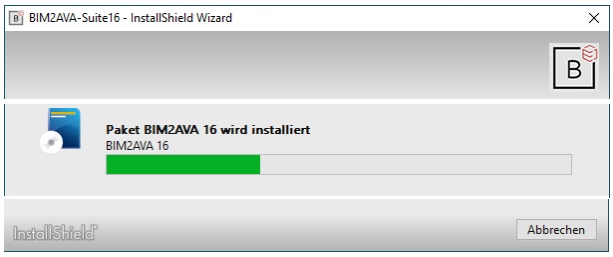
Wählen Sie als Setup-Typ *Standard*. Damit werden alle notwendigen Komponenten automatisch installiert.



Es wird die MySQL-Datenbank eingerichtet.



Es werden die Programmdateien installiert.

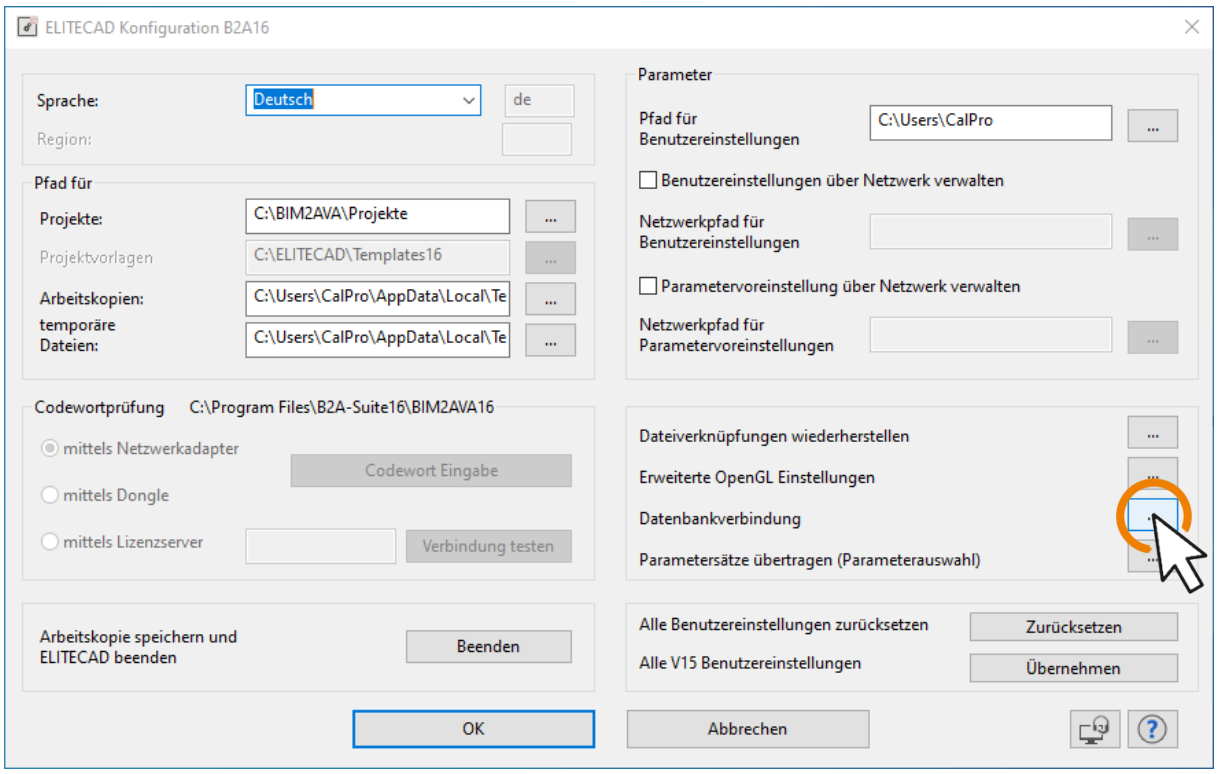


Beenden Sie die Installation mit *Fertig stellen*.

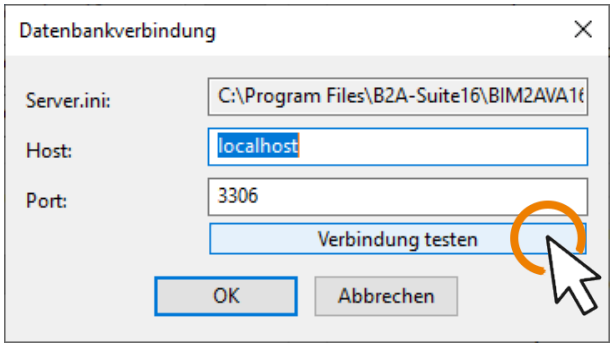
Beachten Sie unbedingt das noch folgenden Fenster zur Konfiguration des Programms.

Nach Fertigstellung der Installation wird das Konfigurationsfenster geöffnet. Sie können die voreingestellten Pfade für eine Standard-Installation einfach belassen.

Prüfen Sie aber in jedem Fall die Datenbankverbindung:

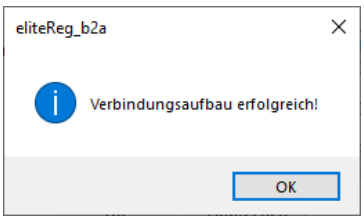


In dem Konfigurationsfenster können den Hostnamen hinterlegen (in einer Einzelplatz-Installation ist dies der localhost). Ebenso können Sie den Port für die Datenbankverbindung anpassen. Dies sollten Sie aber nur, wenn Sie die Portadresse kennen. Die Standardinstallation schlägt automatisch den verwendeten Port vor.



Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.

Bei einem erfolgreichen Test erhalten Sie die nebenstehende Meldung. Sollten Sie keine Verbindung zur Datenbank aufbauen können, prüfen Sie bitte Hostnamen und Port. Ebenso können Firewall und Virenscanner-Einstellungen eine Verbindung verhindern.

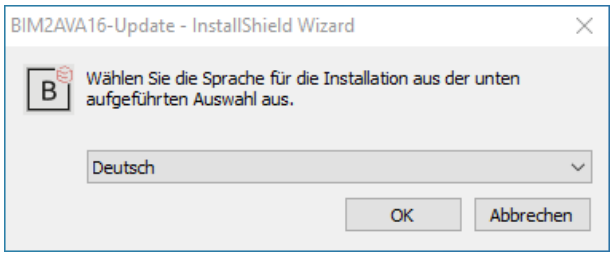


Schließen Sie alle Fenster mit OK.

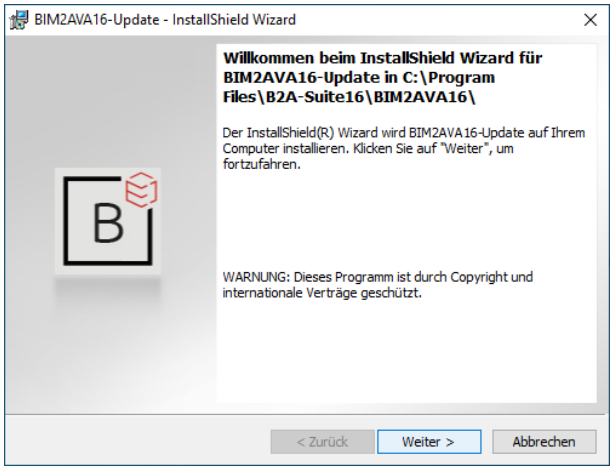
3.1.2. Installation Update

Nach erfolgreicher Installation mittels ISO-Datei ist ggf. die Installation eines Updates notwendig, um die allerneuesten Änderungen zu erhalten.

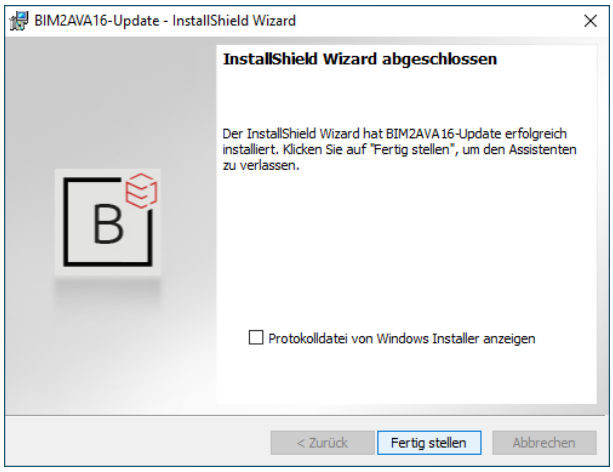
Starten Sie die Installation und wählen Sie die gewünschte Installationssprache.



Das Setup-Programm entpackt die Programmdateien und mit *Weiter* werden die Programmdateien aktualisiert.



Beenden Sie die Update-Installation mit *Fertig stellen*. Bitte beachten Sie, dass nach der Update-Installation das Konfigurationsfenster nicht geöffnet wird.



3.2. Installation Standard-Netzwerk

Bitte beachten Sie, dass die Installation ggf. aus zwei Installationspaketen besteht. Für die Erstinstallation wird die Iso-Datei BIM2AVA_6_Vollversion_{X} benötigt. Ein eventuelles Update wird im Anschluss installiert.

Bei einer Netzwerkinstallation haben Sie die Möglichkeit, die Datenbank und die Programmdateien auf einem gemeinsamen Server oder auf getrennten Servern zu installieren. Dieses Kapitel beschreibt die Installation auf einem gemeinsamen Datenbank- und Programmserver. Die Installationspfade müssen freigegeben und über entsprechende Rechte zur Nutzung der Anwender verfügen.

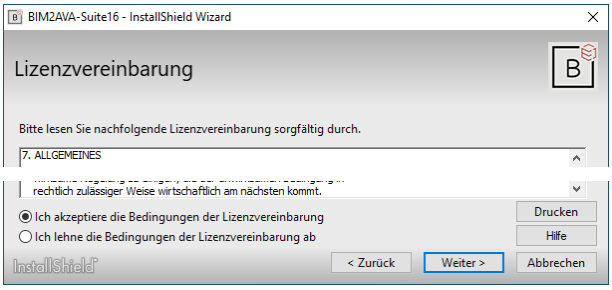
Nach der Server-Installation erfolgt die Installation der Clients vom Arbeitsplatz aus. Auf dem Server ist keine Installation eines Clients notwendig!

3.2.1. Installation Server (Programm- und Datenbank-Server)

Starten Sie Setup-Programm auf dem Server und wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache aus.

Bitte beachten Sie, dass die Version mit BIM2AVA 16 angegeben. Dies ist korrekt und die Version entspricht dem Stand BIM2AVA 6 für California.pro

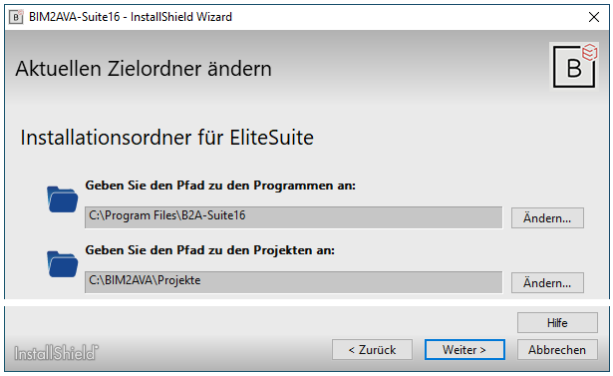
Bestätigen Sie die Lizenzbestimmung.



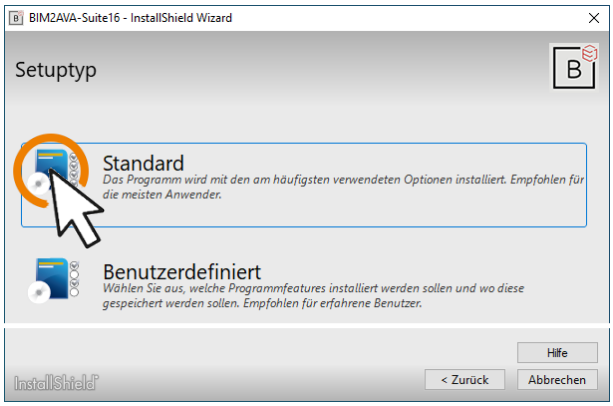
Legen Sie die gewünschten Installationsverzeichnisse fest. Für eine Standardinstallation übernehmen Sie einfach die vorgeschlagenen Pfade. Verwenden Sie ausschließlich lokale Laufwerke.

Das Verzeichnis für die Projekte enthält nur einige Verknüpfungsdateien; es ist also nicht notwendig für dieses Verzeichnis viel Plattenplatz einzuplanen.

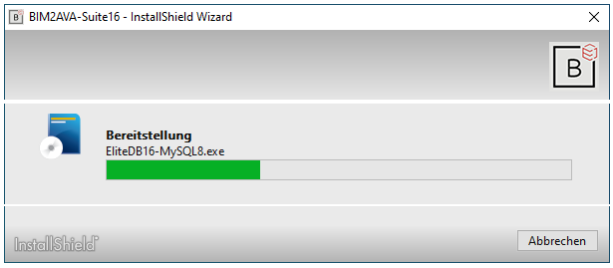
Der Projektpfad wird später als Vorgabe für die Arbeitsplatz-Installation verwendet. Belassen Sie daher hier den vorgeschlagenen Ordner. Auf dem Server werden hier keine Daten gespeichert.



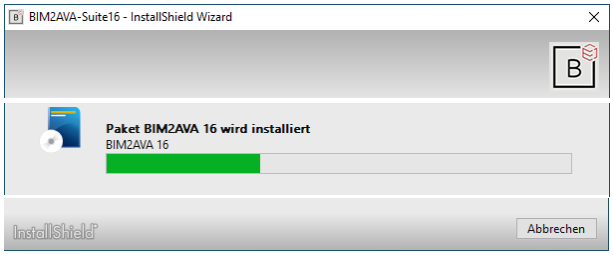
Wählen Sie als Setup-Typ *Standard*. Damit werden alle notwendigen Komponenten automatisch installiert.



Es wird die MySQL-Datenbank eingerichtet.



Es werden die Programmdateien installiert.

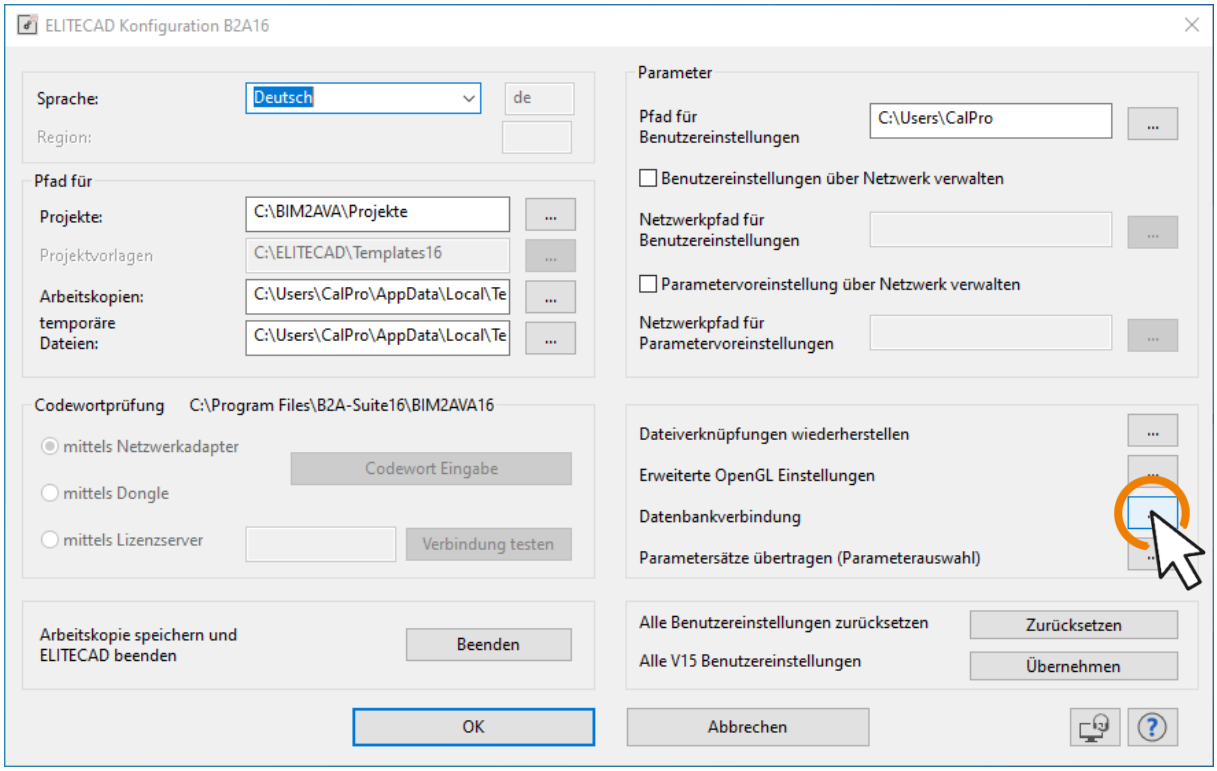


Beenden Sie die Installation mit *Fertig stellen*.

Abbildung 1 Installation beenden

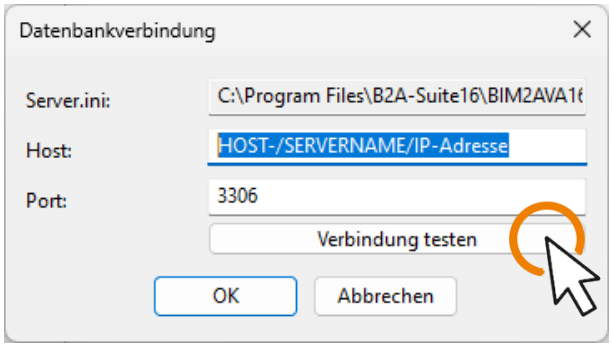
Nach Fertigstellung der Installation wird das Konfigurationsfenster geöffnet. Sie können die voreingestellten Pfade für eine Standard-Installation einfach belassen. Die Angaben für Pfade werden als Default-Angaben für die spätere Client-Installation verwendet und werden für jeden Client separat gespeichert. Daher können diese Angaben auf dem Server so belassen werden, wie vorgeschlagen.

Prüfen Sie aber in jedem Fall die Datenbankverbindung:

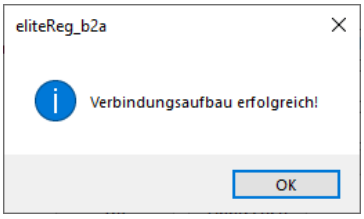


In dem Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung tragen Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse ein. Ebenso können Sie den Port für die Datenbankverbindung anpassen. Dies sollten Sie aber nur, wenn Sie die Portadresse kennen. Die Standardinstallation schlägt automatisch den verwendeten Port vor.

Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.



Bei einem erfolgreichen Test erhalten Sie die nebenstehende Meldung. Sollten Sie keine Verbindung zur Datenbank aufbauen können, prüfen Sie bitte Hostnamen und Port. Ebenso können Firewall und Virenscanner-Einstellungen eine Verbindung verhindern.

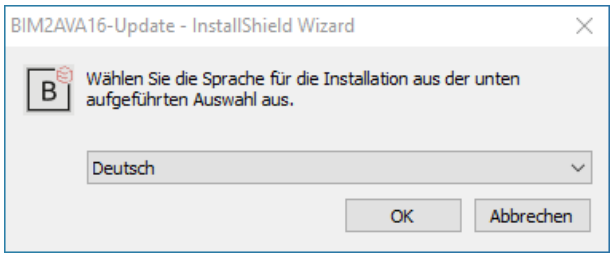


Schließen Sie alle Fenster mit OK.

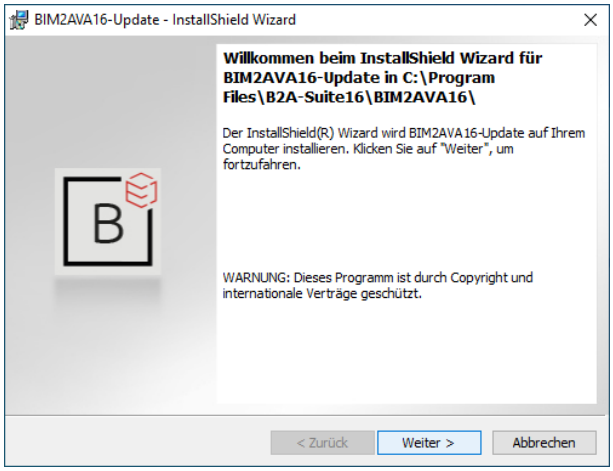
3.2.2. Installation Update

Nach erfolgreicher Installation mittels ISO-Datei ist ggf. die Installation eines Updates notwendig, um die allerneuesten Änderungen zu erhalten.

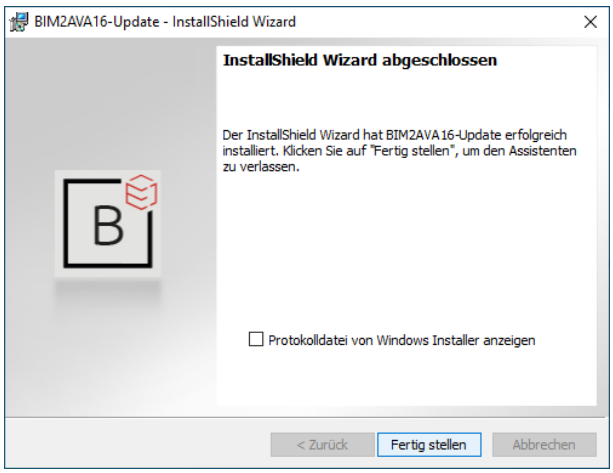
Starten Sie die Installation und wählen Sie die gewünschte Installationssprache.



Das Setup-Programm entpackt die Programmdateien und mit *Weiter* werden die Programmdateien aktualisiert.



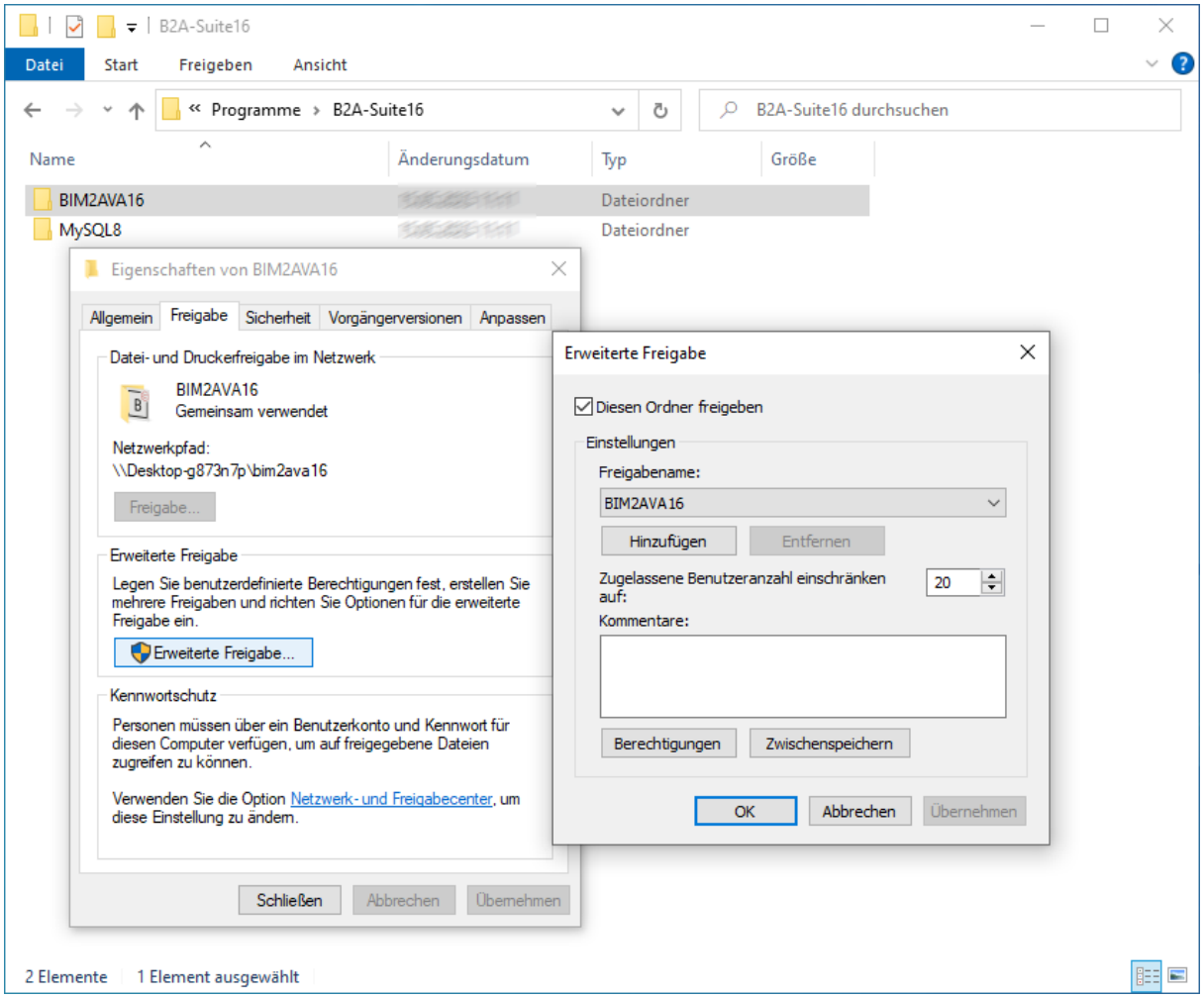
Beenden Sie die Update-Installation mit *Fertig stellen*. Bitte beachten Sie, dass nach der Update-Installation das Konfigurationsfenster nicht geöffnet wird.



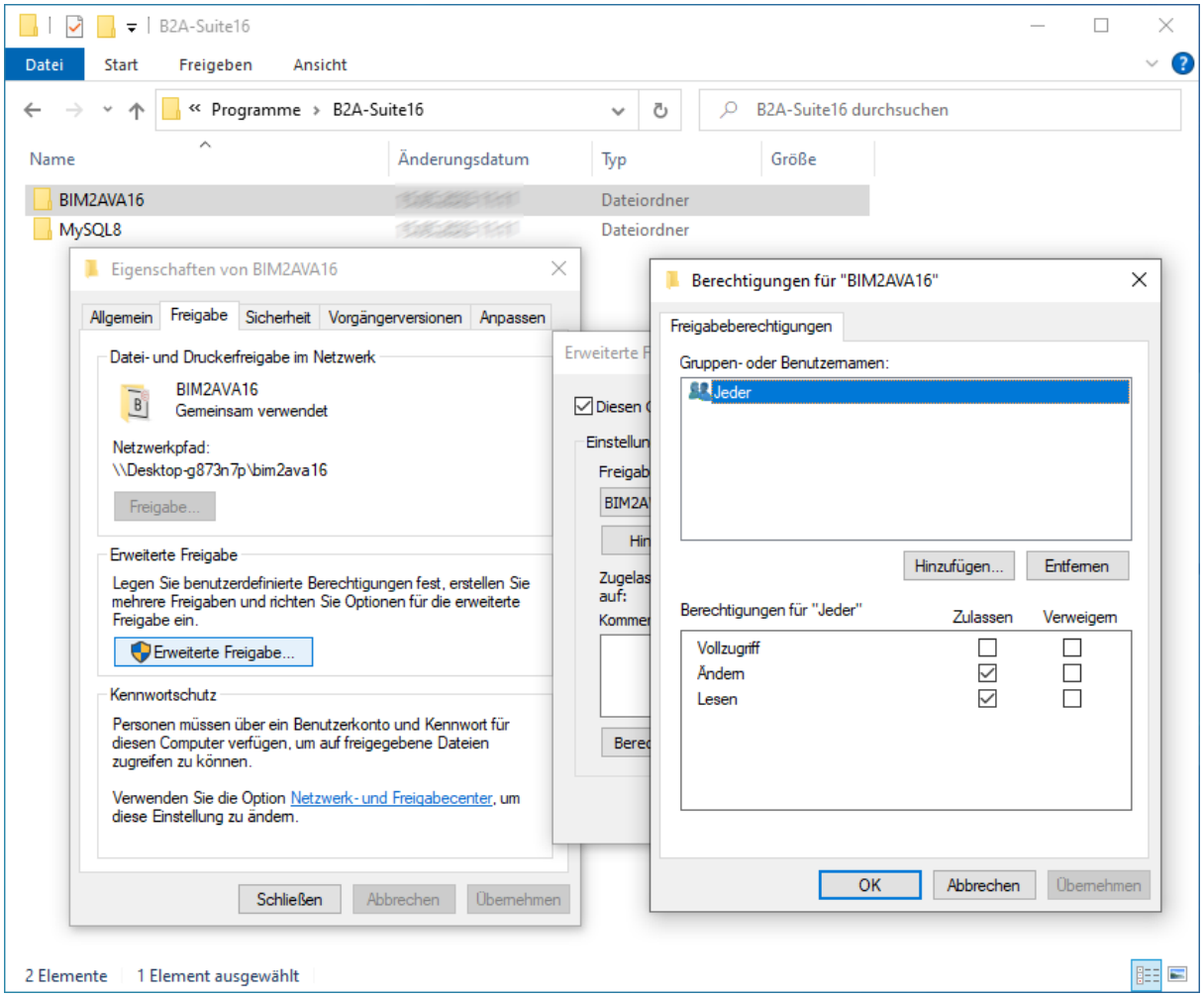
3.2.3. Freigabe und Berechtigungen Installationsverzeichnis

Abschließend müssen die Arbeitsplätze/Clients installiert werden.

Dazu ist die Freigabe des BIM2AVA-Installationsverzeichnisse mit entsprechenden Rechten für die Anwender notwendig. Es wird nur das Programmverzeichnis BIM2AVA16 freigegeben:

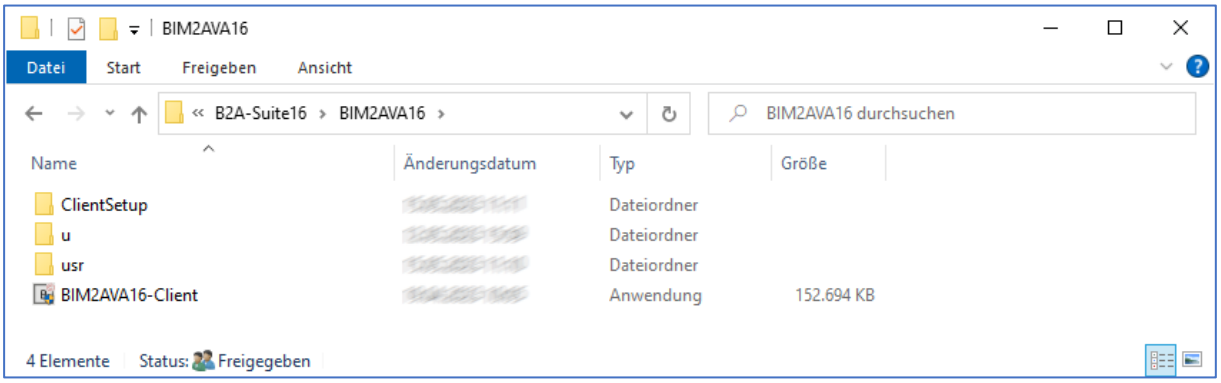


Die Anwender benötigen die Berechtigungen „Ändern" und „Lesen":



3.2.4. Installation Client/Arbeitsplatz

Auf den Clients/Arbeitsplätzen kann nun über die Laufwerksfreigabe die Umgebung für BIM2AVA eingerichtet werden. Die Installation ist nur auf den Clients notwendig, die BIM2AVA nutzen.

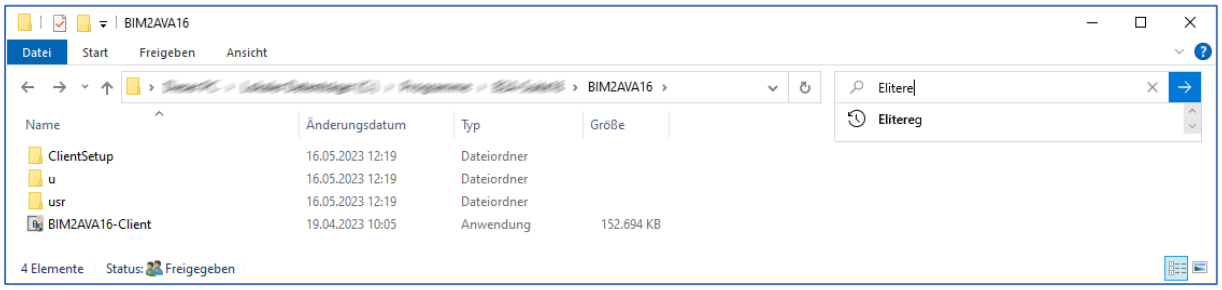


Starten Sie das Setup-Programm *BIM2AVA16-Client*, wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache und bestätigen Sie die einzelnen Schritte.

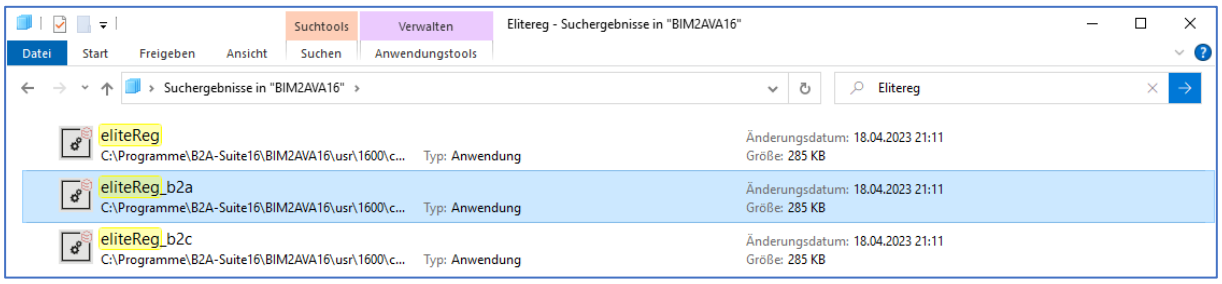
Beachten Sie, dass am Ende der Installation das Konfigurationsfenster nicht automatisch geöffnet wird.

3.2.5. Verbindung Client/Arbeitsplatz – Server prüfen

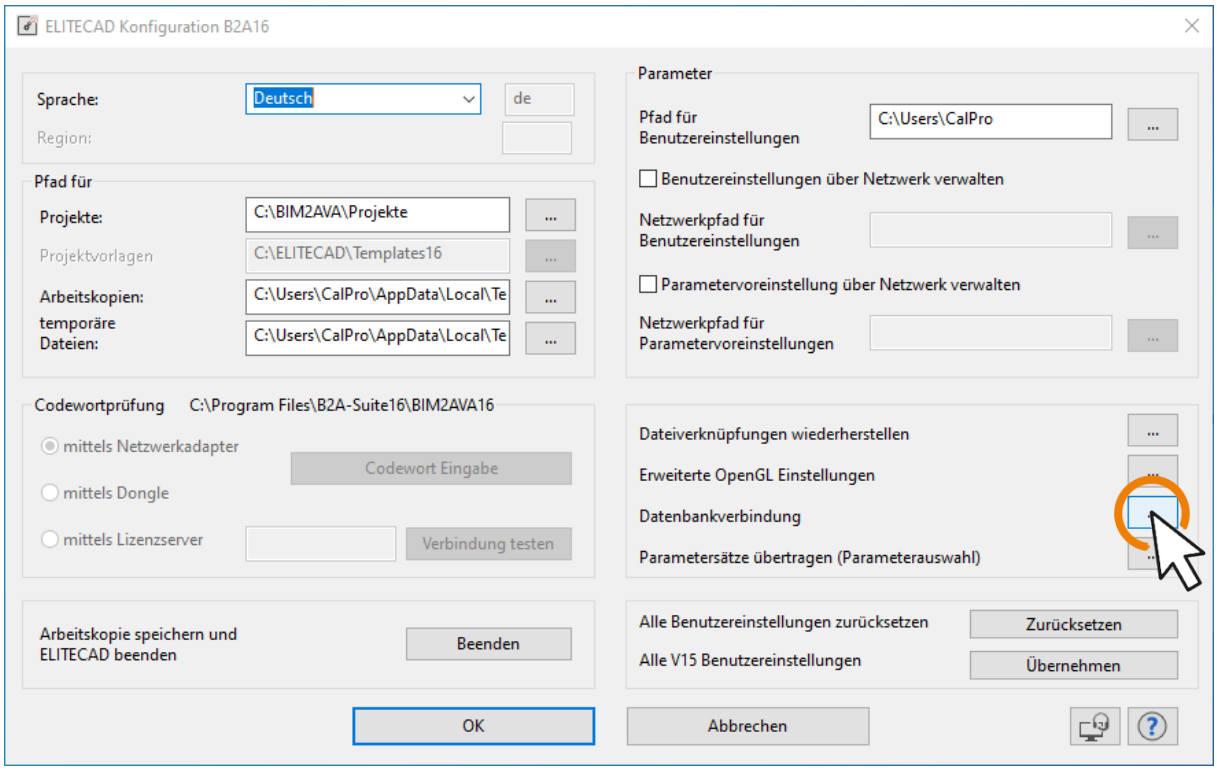
Prüfen Sie nach der Installation die Verbindung Datenbank-Server und ob die erforderlichen Berechtigungen richtig gesetzt wurden. Dazu wechseln Sie ins BIM2AVA-Installationsverzeichnis und suchen Sie die Applikation *Elitereg*:



Starten Sie Im Suchergebnis das Programm *eliteReg_b2a*:

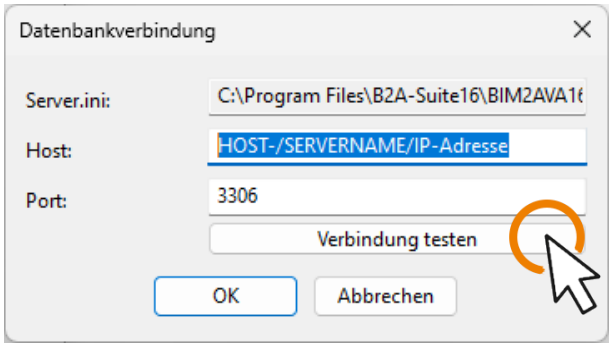


Im Konfigurationsfenster werden die Einstellungen für den aktuellen Benutzer angezeigt. Wählen Sie *Datenbankverbindung*, um die Einstellung zur Datenbank zu prüfen:

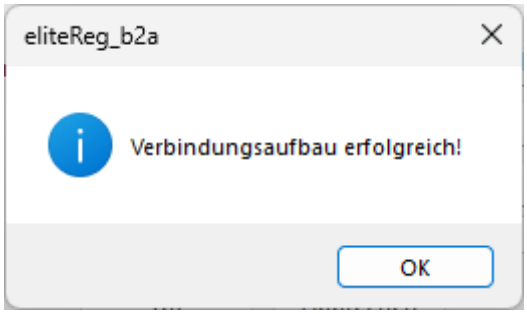


In dem Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung tragen Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse sowie die Port-Adresse des Servers ein.

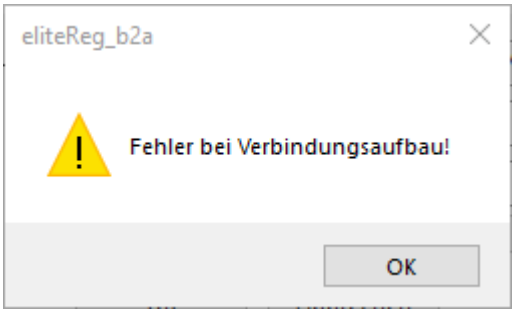
Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.



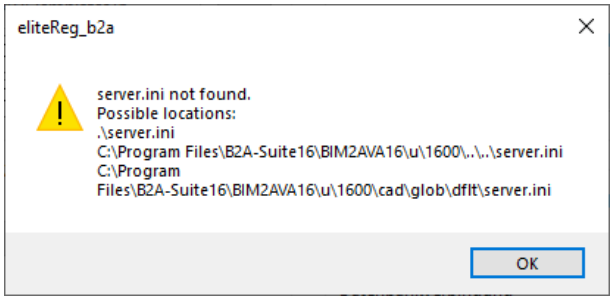
Ist die Verbindung zum Server erfolgreich, erhalten Sie nebenstehende Meldung.



Sind die Angaben zum Host und/oder Port nicht korrekt, ist keine Verbindung zum Server möglich.



Sollte der User/aktueller Benutzer nicht über die erforderlichen Berechtigungen für das Installationsverzeichnis verfügen, erhalten Sie nebenstehende Fehlermeldung. Setzen Sie dann für den User die Berechtigungen und prüfen Sie dann erneut die Verbindung.



Ist keine Datenbankverbindung möglich, ist auch keine Nutzung von BIM2AVA möglich! Sollten Sie, trotz der vorstehenden Hinweise, keine Datenbankverbindung aufbauen können, wenden Sie sich bitte an den G&W Support.

3.3. Installation Komplexe-Netzwerk

Bitte beachten Sie, dass die Installation ggf. aus zwei Installationspaketen besteht. Für die Erstinstallation wird die Iso-Datei BIM2AVA_6_Vollversion_{X} benötigt. Ein eventuelles Update wird im Anschluss installiert.

Bei einer Netzwerkinstallation haben Sie die Möglichkeit, die Datenbank und die Programmdateien auf einem gemeinsamen Server oder auf getrennten Systemen zu installieren. Dieses Kapitel beschreibt die Installation auf getrennten Datenbank- und Programmserver. Die Installationspfade müssen freigegeben und über entsprechende Rechte zur Nutzung der Anwender verfügen.

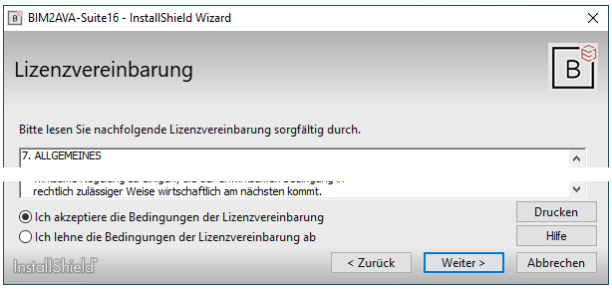
Nach den Server-Installationen erfolgt die Installation der Clients vom Arbeitsplatz aus. Auf den Servern ist keine Installation eines Clients notwendig!

3.3.1. Installation Datenbank-Server

Starten Sie Setup-Programm auf dem Datenbank-Server und wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache aus.

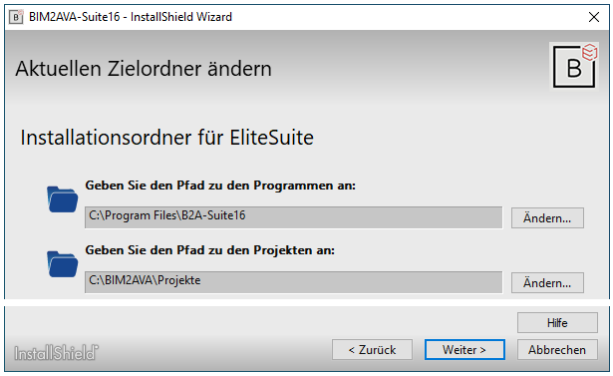
Bitte beachten Sie, dass die Version mit BIM2AVA 16 angegeben. Dies ist korrekt und die Version entspricht dem Stand BIM2AVA 6 für California.pro

Bestätigen Sie die Lizenzbestimmung.

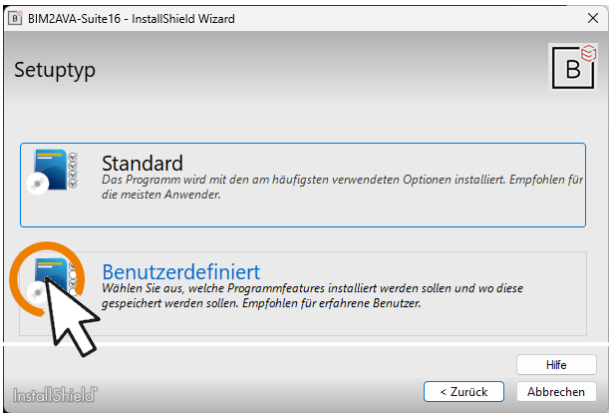


Legen Sie die gewünschten Installationsverzeichnisse fest. Für eine Standardinstallation übernehmen Sie einfach die vorgeschlagenen Pfade. Verwenden Sie ausschließlich lokale Laufwerke.

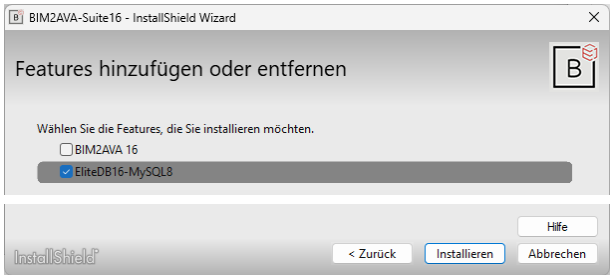
Der Projektpfad wird später als Vorgabe für die Arbeitsplatz-Installation verwendet. Belassen Sie daher hier den vorgeschlagenen Ordner. Auf dem Server werden keine Daten gespeichert.



Wählen Sie als Setup-Typ *Benutzerdefiniert*. Im ersten Schritt wird der MySQL-Datenbank-Server installiert.

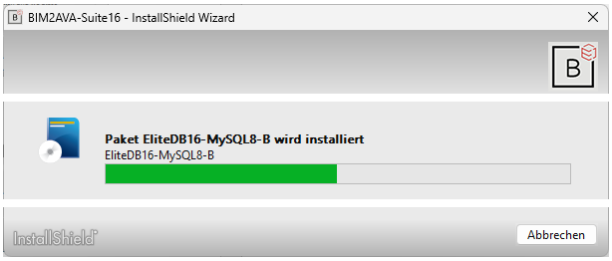


Im Fenster *Features hinzufügen oder entfernen* deaktivieren Sie die Option *BIM2AVA 16* (beinhaltet die Programmdateien, die nicht auf dem DB-Server installiert werden sollen). Es wird nur die Option *EliteDB16-MySQL8* ausgewählt!



Es wird die MySQL-Datenbank eingerichtet.

Beendet Sie die Installation mit *Fertig stellen*.

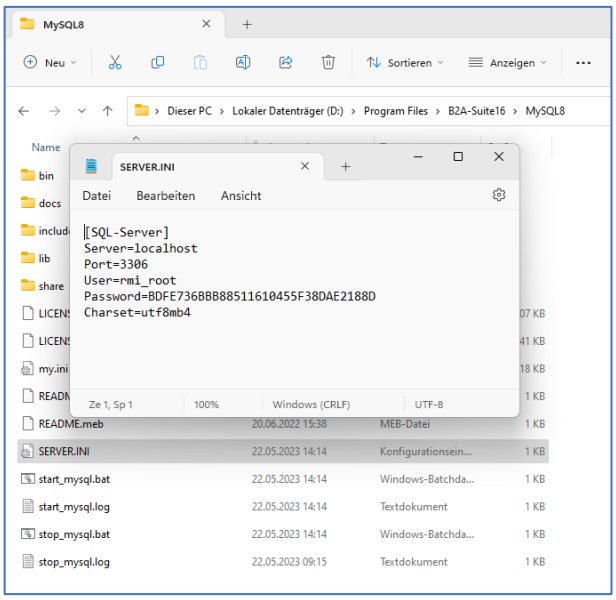


Für die Verbindung zum MySQL-Server werden noch zwei Informationen benötigt. Dies sind der DB-Server-Name und die Port-Adresse.

Sie finden die Informationen in der Datei server.ini im Installationsverzeichnis der MySQL-Datenbank. Dieser Pfad entspricht der Pfadangabe, die bei der Installation festgelegt wurde.

Ändern Sie den Server-Namen auf die korrekte Bezeichnung des Servers ab und notieren Sie sich die Port-Adresse. Speichern Sie anschließend die Datei unter gleichem Namen ab!

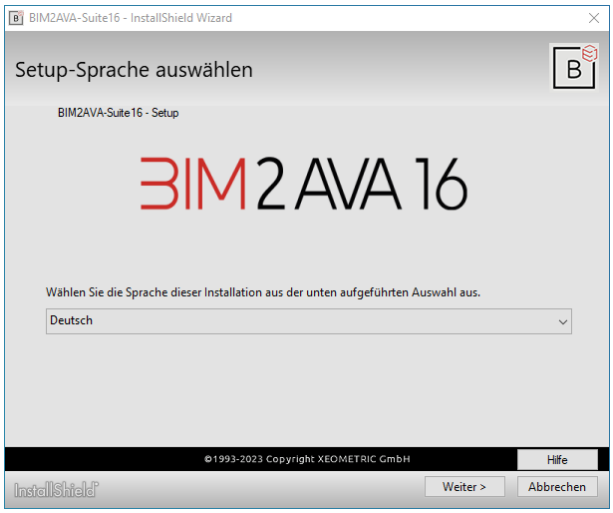
Die Installation des MySQL-Servers ist damit abgeschlossen.



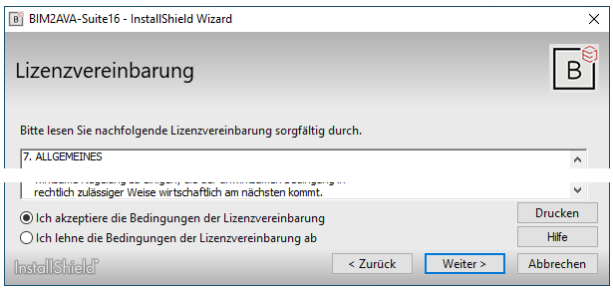
3.3.2. Installation Programm-Server

Starten Sie Setup-Programm auf dem Programm-Server und wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache aus.

Bitte beachten Sie, dass die Version mit BIM2AVA 16 angegeben. Dies ist korrekt und die Version entspricht dem Stand BIM2AVA 6 für California.pro

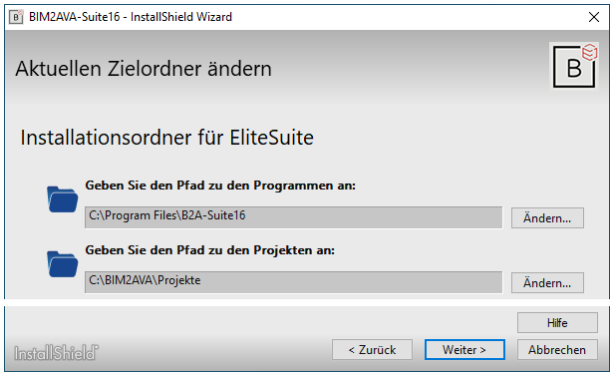


Bestätigen Sie die Lizenzbestimmung.

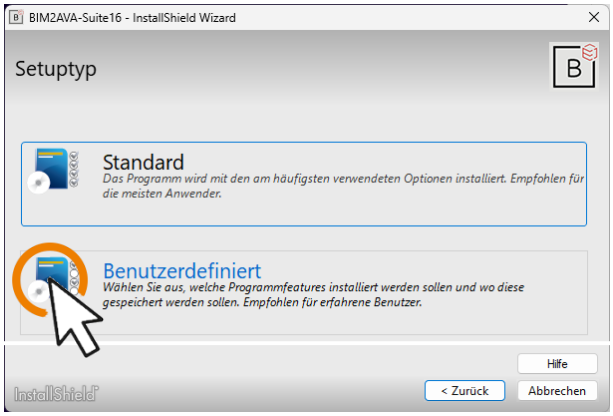


Legen Sie die gewünschten Installationsverzeichnisse fest. Für eine Standardinstallation übernehmen Sie einfach die vorgeschlagenen Pfade. Verwenden Sie ausschließlich lokale Laufwerke.

Der Projektpfad wird später als Vorgabe für die Arbeitsplatz-Installation verwendet. Belassen Sie daher hier den vorgeschlagenen Ordner. Auf dem Server werden keine Daten gespeichert.

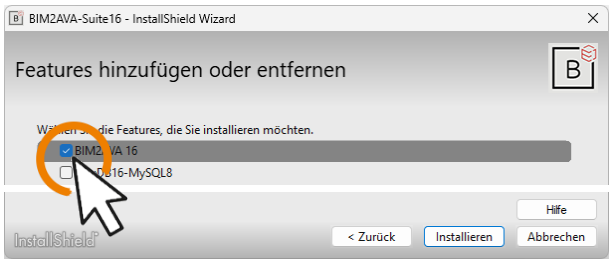


Wählen Sie als Setup-Typ *Benutzerdefiniert*. Es werden nur die Programmdateien installiert!



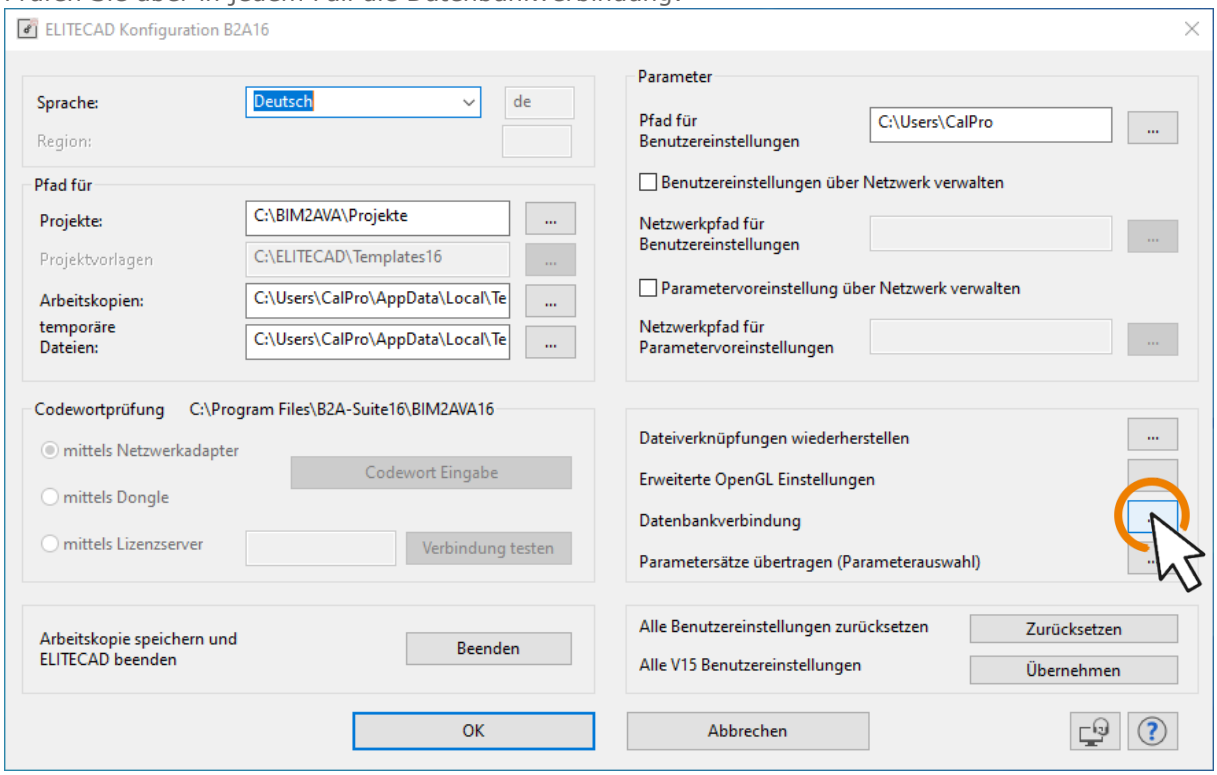
Im Fenster *Features hinzufügen oder entfernen* deaktivieren Sie die Option *EliteDB16-MySQL8* (beinhaltet den DB-Server). Es wird nur die Option *BIM2AVA 16* ausgewählt!

Beendet Sie die Installation mit *Fertig stellen*. Beachten Sie, dass anschließend das Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung geöffnet wird.



Nach Fertigstellung der Installation wird das Konfigurationsfenster geöffnet. Sie können die voreingestellten Pfade für eine Standard-Installation einfach belassen. Die Angaben für Pfade werden als Default-Angaben für die spätere Client-Installation verwendet und werden für jeden Client separat gespeichert. Daher können diese Angaben auf dem Server so belassen werden, wie vorgeschlagen.

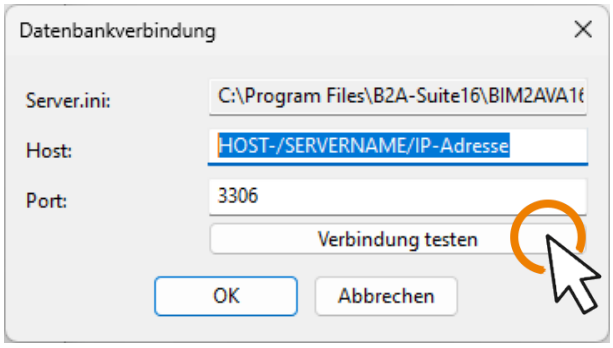
Prüfen Sie aber in jedem Fall die Datenbankverbindung:



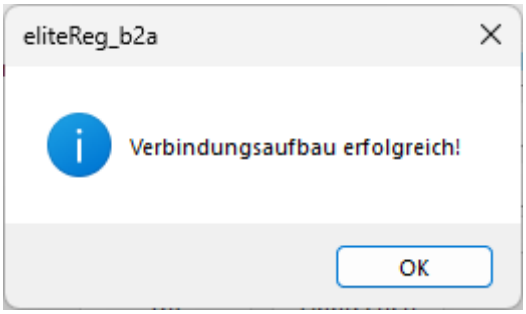
In dem Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung tragen Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des Datenbank-Servers ein.

Im Feld Port geben Sie die Port-Adresse an, die Sie am Datenbank-Server eingestellt haben.

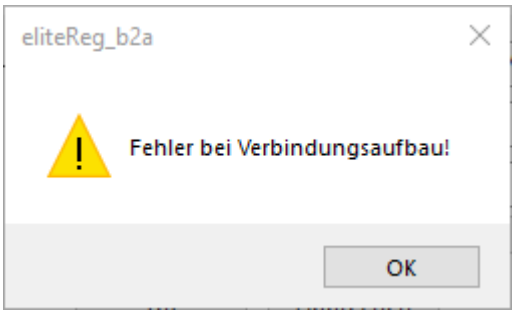
Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.



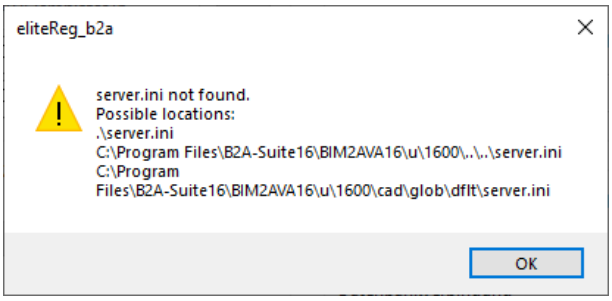
Ist die Verbindung zum Server erfolgreich, erhalten Sie nebenstehende Meldung.



Sind die Angaben zum Host und/oder Port nicht korrekt, ist keine Verbindung zum Server möglich.



Sollte der User/aktueller Benutzer nicht über die erforderlichen Berechtigungen für das Installationsverzeichnis verfügen, erhalten Sie nebenstehende Fehlermeldung. Setzen Sie dann für den User die Berechtigungen und prüfen Sie dann erneut die Verbindung.

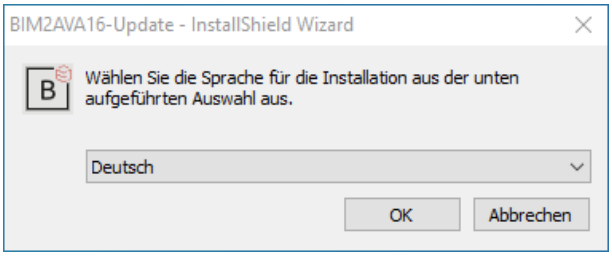


Ist keine Datenbankverbindung möglich, ist auch keine Nutzung von BIM2AVA möglich! Sollten Sie, trotz der vorstehenden Hinweise, keine Datenbankverbindung aufbauen können, wenden Sie sich bitte an den G&W Support.

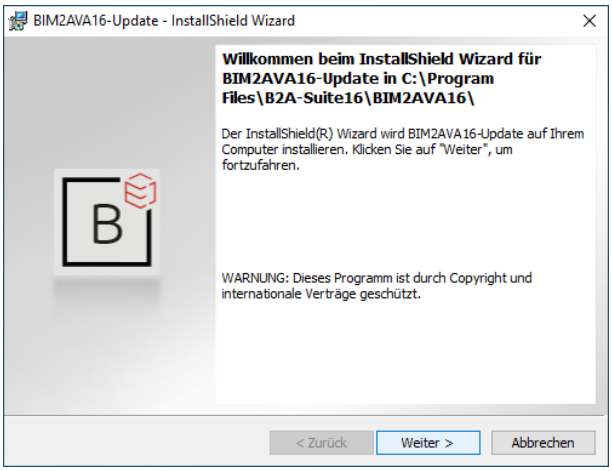
3.3.3. Installation Update zur ISO-Datei - Server

Nach erfolgreicher Installation mittels ISO-Datei ist ggf. die Installation eines Updates notwendig, um die allerneuesten Änderungen zu erhalten.

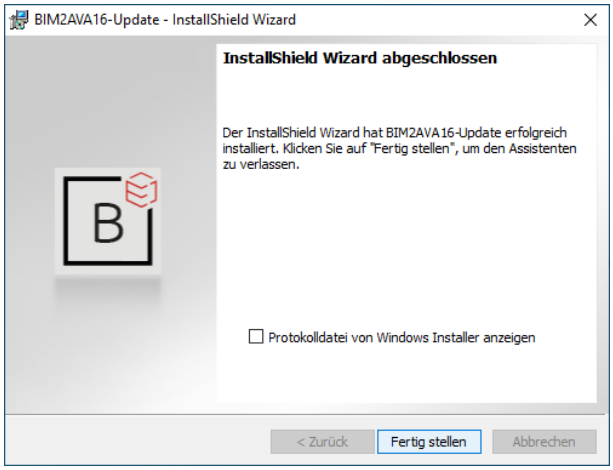
Starten Sie die Installation und wählen Sie die gewünschte Installationssprache.



Das Setup-Programm entpackt die Programmdateien und mit *Weiter* werden die Programmdateien aktualisiert.



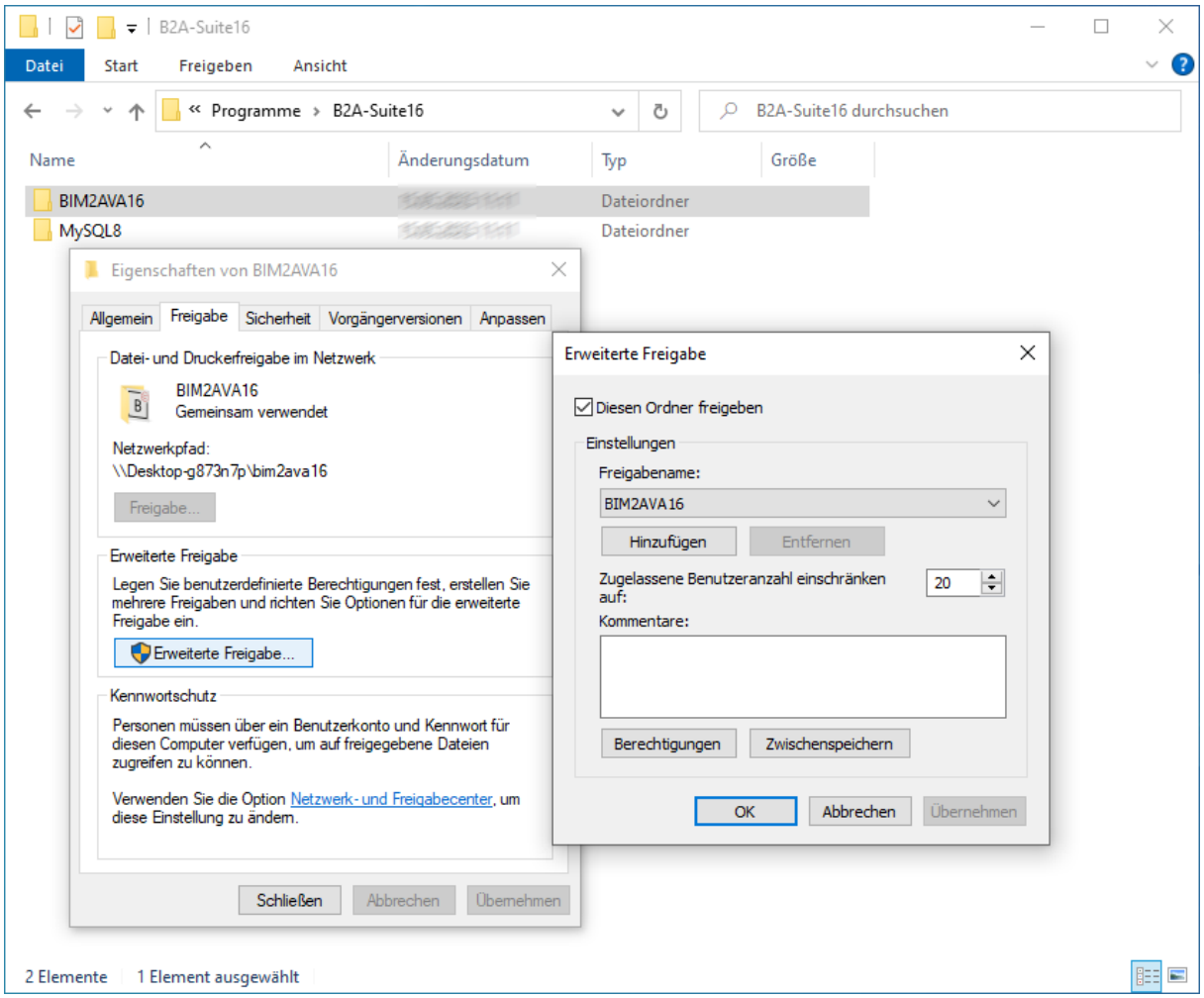
Beenden Sie die Update-Installation mit *Fertig stellen*. Bitte beachten Sie, dass nach der Update-Installation das Konfigurationsfenster nicht erneut geöffnet wird.



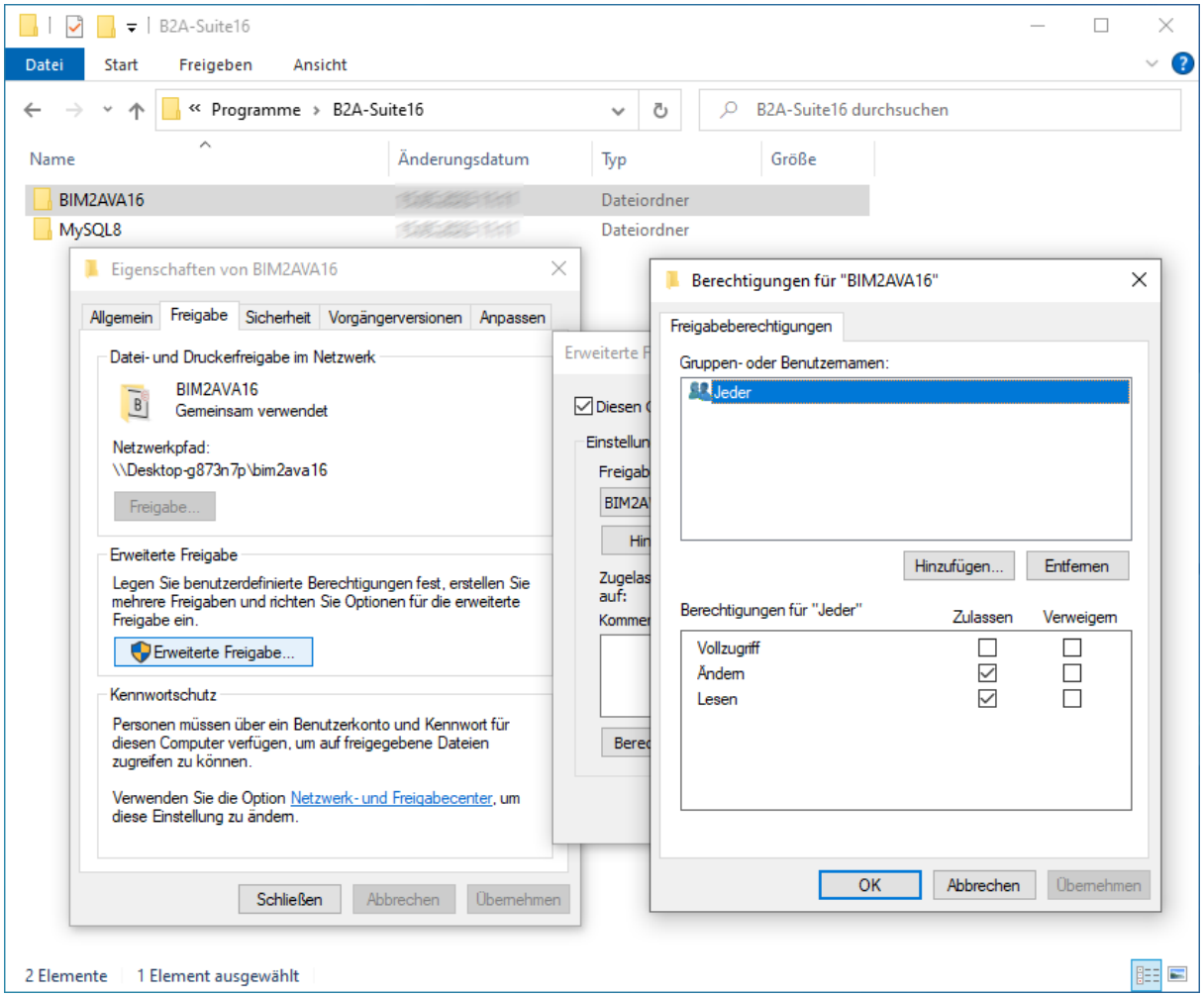
3.3.4. Freigabe und Berechtigungen Installationsverzeichnis

Abschließend müssen die Arbeitsplätze/Clients installiert werden.

Dazu ist die Freigabe des BIM2AVA-Installationsverzeichnisse mit entsprechenden Rechten für die Anwender notwendig. Es wird nur das Programmverzeichnis BIM2AVA16 freigegeben:

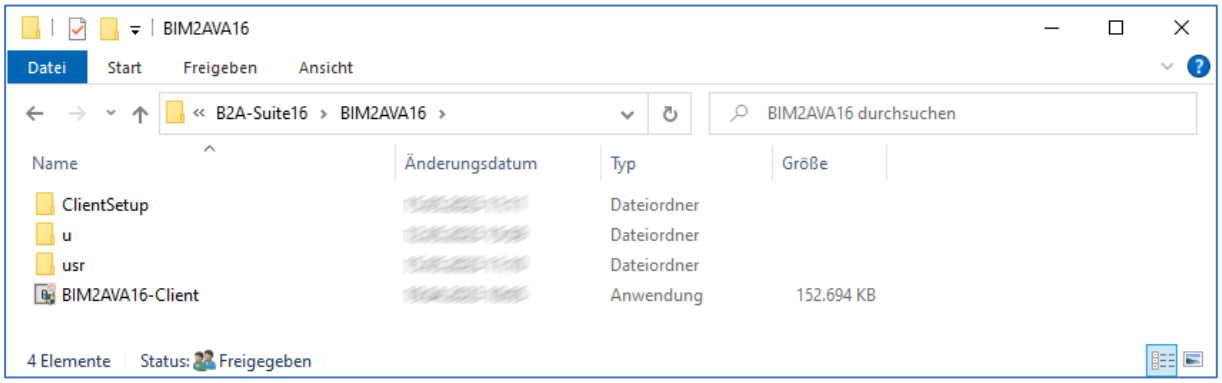


Die Anwender benötigen die Berechtigungen „Ändern" und „Lesen":



3.3.5. Installation Client/Arbeitsplatz

Auf den Clients/Arbeitsplätzen kann nun über die Laufwerksfreigabe die Umgebung für BIM2AVA eingerichtet werden. Die Installation ist nur auf den Clients notwendig, die BIM2AVA nutzen.

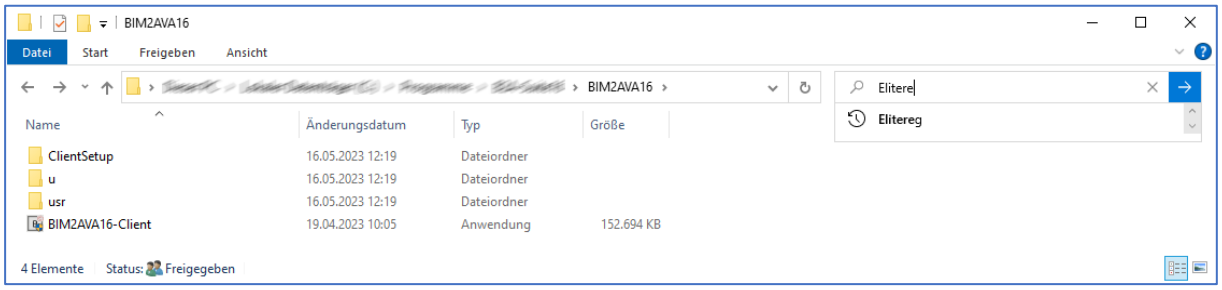


Starten Sie das Setup-Programm *BIM2AVA16-Client*, wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache und bestätigen Sie die einzelnen Schritte.

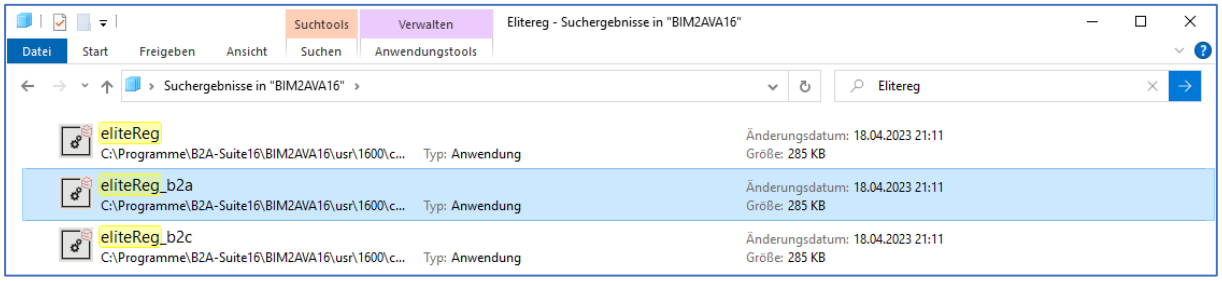
Beachten Sie, dass am Ende der Installation das Konfigurationsfenster nicht automatisch geöffnet wird.

3.3.6. Verbindung Client/Arbeitsplatz – Server prüfen

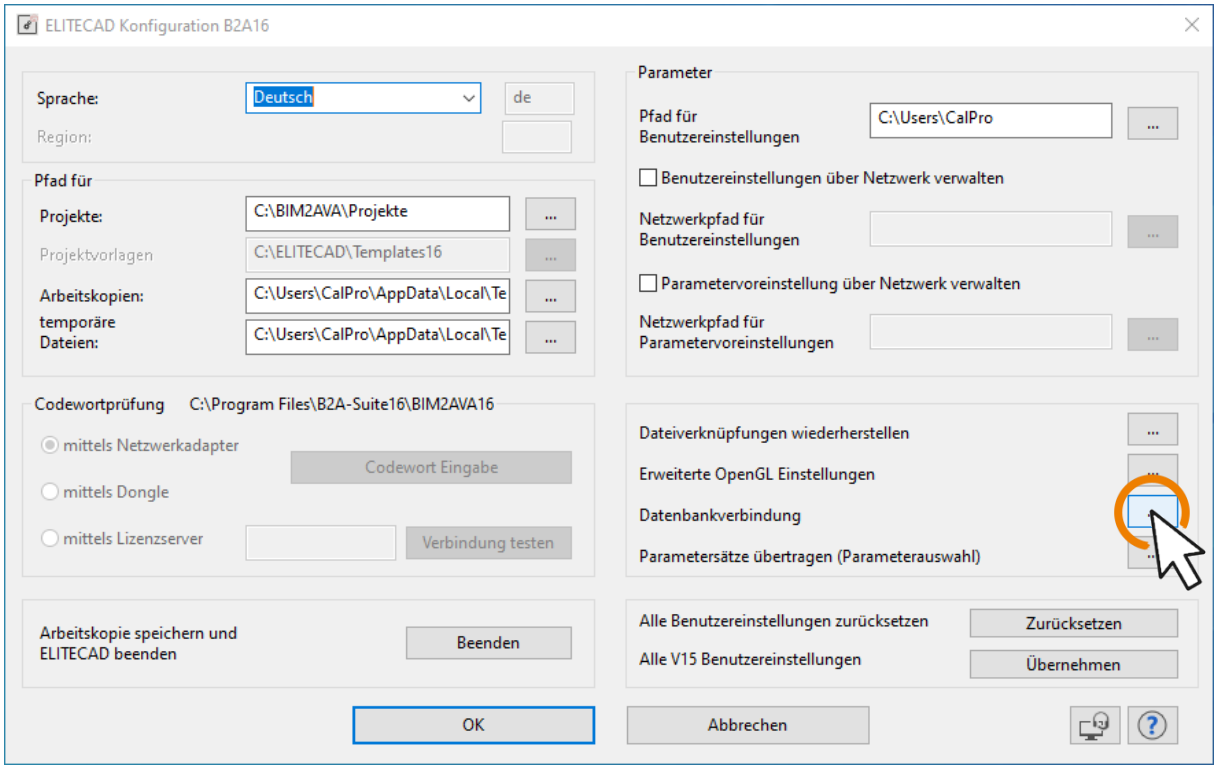
Prüfen Sie nach der Installation die Verbindung Datenbank-Server und ob die erforderlichen Berechtigungen richtig gesetzt wurden. Dazu wechseln Sie ins BIM2AVA-Installationsverzeichnis für die Programme und suchen Sie die Applikation *Elitereg*:



Starten Sie Im Suchergebnis das Programm *eliteReg_b2a*:

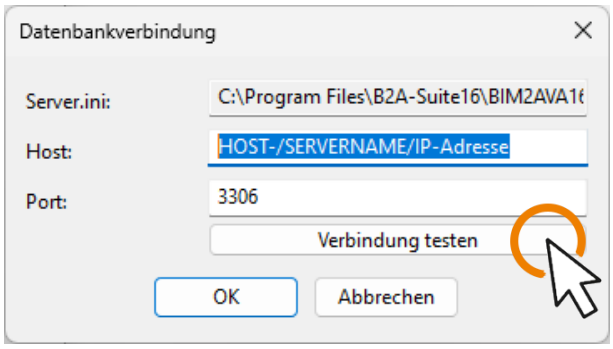


Im Konfigurationsfenster werden die Einstellungen für den aktuellen Benutzer angezeigt. Wählen Sie *Datenbankverbindung*, um die Einstellung zur Datenbank zu prüfen:

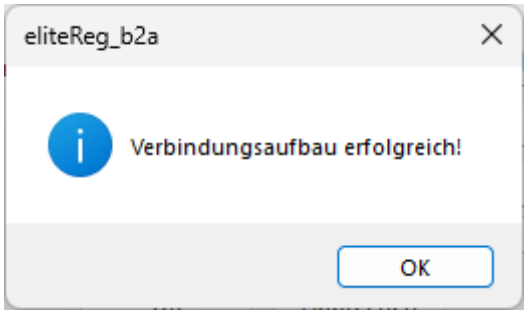


In dem Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung tragen Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse sowie die Port-Adresse des Servers ein.

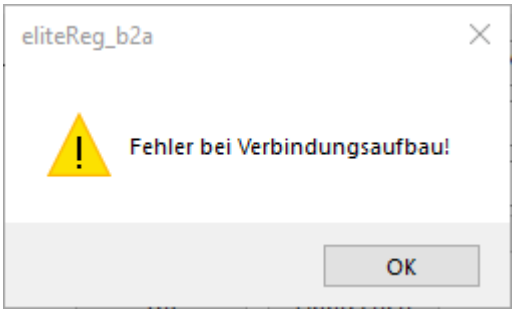
Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.



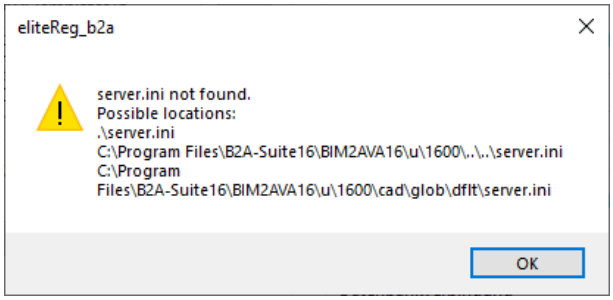
Ist die Verbindung zum Server erfolgreich, erhalten Sie nebenstehende Meldung.



Sind die Angaben zum Host und/oder Port nicht korrekt, ist keine Verbindung zum Server möglich.



Sollte der User/aktueller Benutzer nicht über die erforderlichen Berechtigungen für das Installationsverzeichnis verfügen, erhalten Sie nebenstehende Fehlermeldung. Setzen Sie dann für den User die Berechtigungen und prüfen Sie dann erneut die Verbindung.



Ist keine Datenbankverbindung möglich, ist auch keine Nutzung von BIM2AVA möglich! Sollten Sie, trotz der vorstehenden Hinweise, keine Datenbankverbindung aufbauen können, wenden Sie sich bitte an den G&W Support.

4. Upgrade-Installation

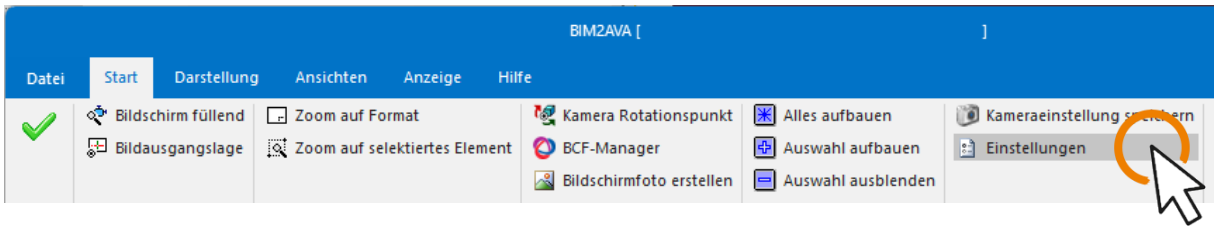
Beachten Sie bitte folgende Punkte, wenn Sie eine Upgrade-Installation von BIM2AVA 5 (15) auf BIM2AVA 6 (16) planen. Sollten Sie eine ältere BIM2AVA-Version einsetzen, kontaktieren Sie vor einer Installation den G&W Support, um weitere Installationshinweise zu erhalten.

Die Upgrade-Installation verwendet die bisherige Datenbank der BIM2AVA-Version 5, um zum einen die Materialstammdaten und die bisherigen Auswertungsdaten weiter zu verwenden. Ein Abweichen vom nachfolgend beschriebenen Installationsweg kann zu Veränderungen in der Auswertung führen. Dies gilt auch für bereits importierte IFC-Modelle sofern diese mit neueren IFC-Daten aktualisiert werden.

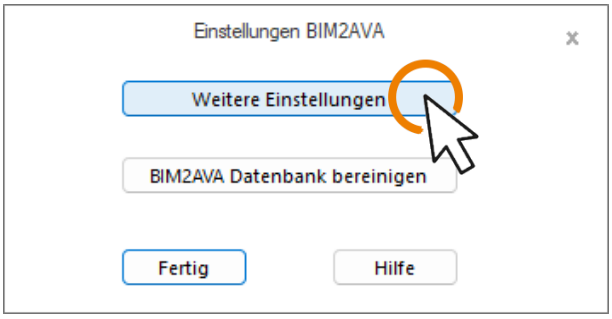
4.1. Vorbereitung

4.1.1. Sicherung der BIM2AVA-Stammdaten

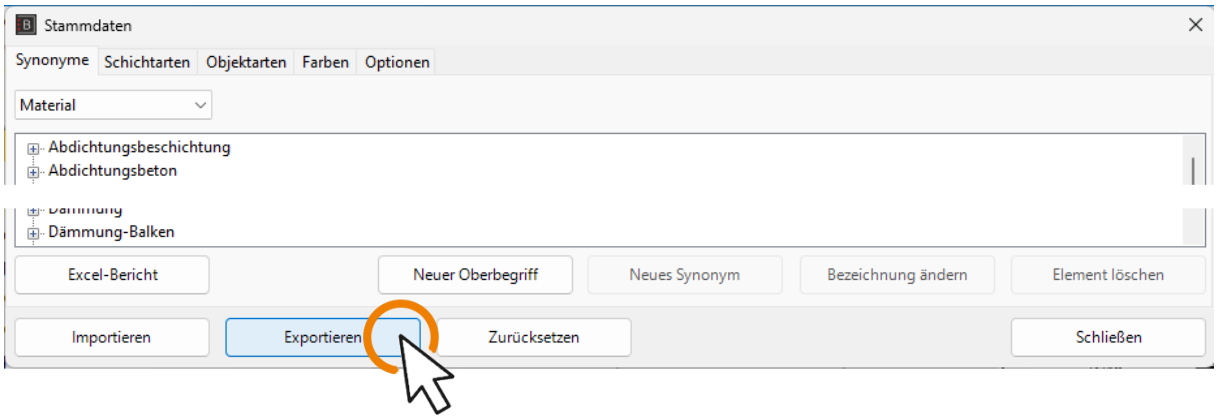
Sichern Sie vor der Installation von BIM2AVA 6 Ihre BIM2AVA-Stammdaten. Dazu öffnen Sie in einem beliebigen RGB das BIM2AVA-Fenster und öffnen die *Einstellungen*.



Öffnen Sie die Stammdaten über *Weitere Einstellungen*.



Anschließend exportieren Sie Ihre BIM2AVA-Stammdaten.



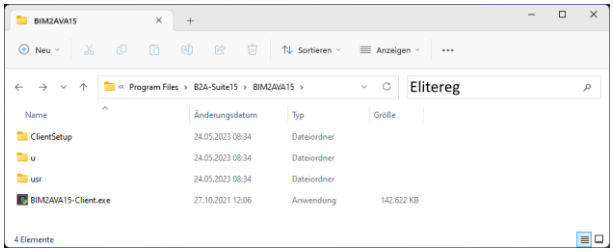
Schließen Sie alle Fenster und beenden Sie California.

4.1.2. Aktuelle Datenbankverbindung

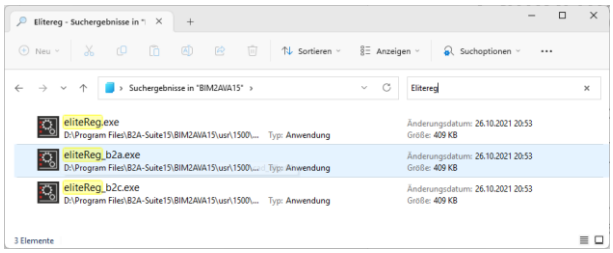
Bei einer Upgrade-Installation werden nur die Programm-Dateien installiert. Es wird die bisherige MySQL-Datenbank-Verbindung weiterverwendet. Nach der Programm-Installation muss die Datenbank-Verbindung allerdings geprüft bzw. eingestellt werden.

Dazu müssen Hostname und Port der Datenbank bekannt sein. Sollten Sie diese Informationen nicht vorliegen haben, können Sie diese nachfolgend ermitteln.

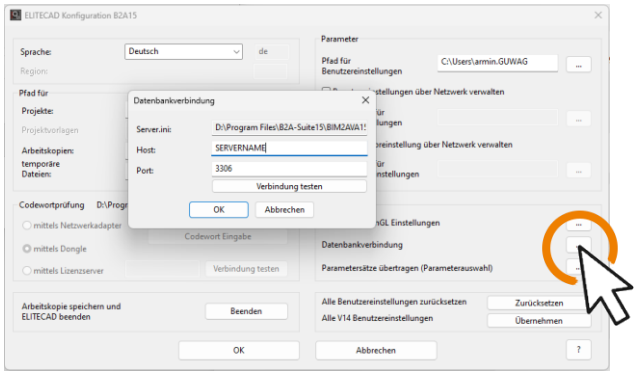
Wechseln Sie ins Programm-Installationsverzeichnis von BIM2AVA15 und geben Sie dort ins Suchfeld *Elitereg* ein.



Starten Sie dann *eliteReg_b2a*.



Öffnen Sie die *Datenbankverbindung* und notieren Sie Host und Port.

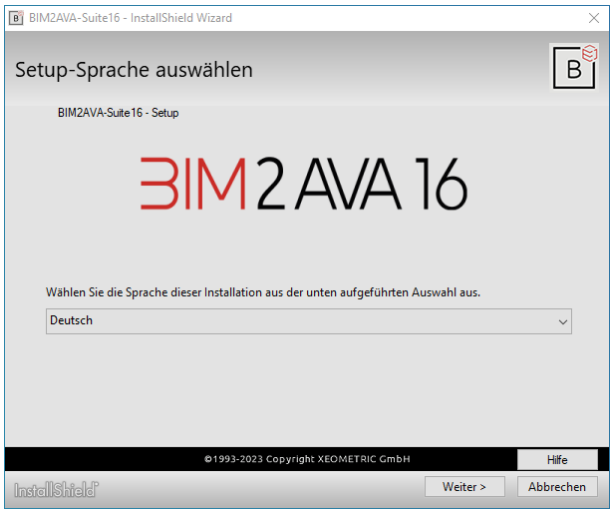


4.2. Installation Programm

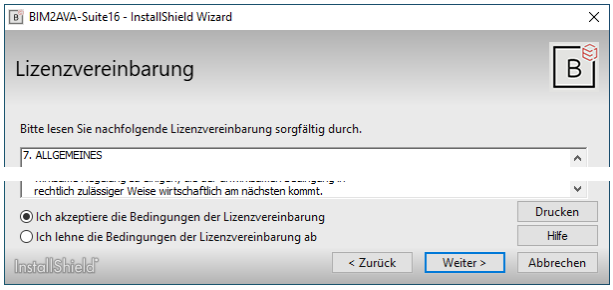
Die nachfolgende Anleitung bezieht gilt für alle Installations-Varianten, sowohl für Einzelplatz- wie auch Server-Installationen. Es werden nur die Programm-Dateien installiert! Die Installation erfolgt daher bei einer Server-Installation immer auf dem Programm-Server.

Starten Sie Setup-Programm auf dem Programm-Server und wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache aus.

Bitte beachten Sie, dass die Version mit BIM2AVA 16 angegeben. Dies ist korrekt und die Version entspricht dem Stand BIM2AVA 6 für California.pro

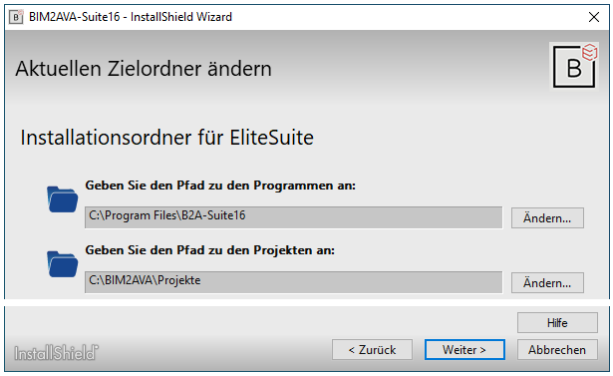


Bestätigen Sie die Lizenzbestimmung.

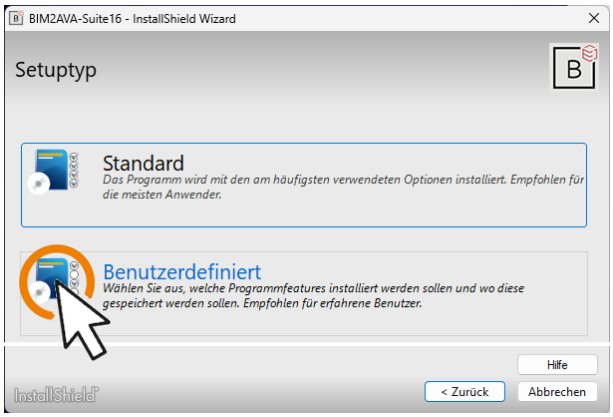


Legen Sie die gewünschten Installationsverzeichnisse fest. Für eine Standardinstallation übernehmen Sie einfach die vorgeschlagenen Pfade. Verwenden Sie ausschließlich lokale Laufwerke.

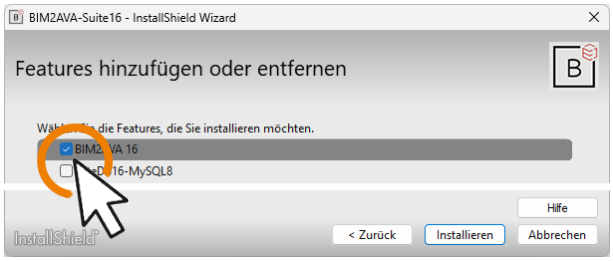
Der Projektpfad wird später als Vorgabe für die Arbeitsplatz-Installation verwendet. Belassen Sie daher hier den vorgeschlagenen Ordner. Auf dem Server werden keine Daten gespeichert.



Wählen Sie als Setup-Typ *Benutzerdefiniert*. Es werden nur die Programmdateien installiert!



Im Fenster *Features hinzufügen oder entfernen* deaktivieren Sie die Option *EliteDB16-MySQL8* (beinhaltet den DB-Server). Es wird nur die Option *BIM2AVA 16* ausgewählt!

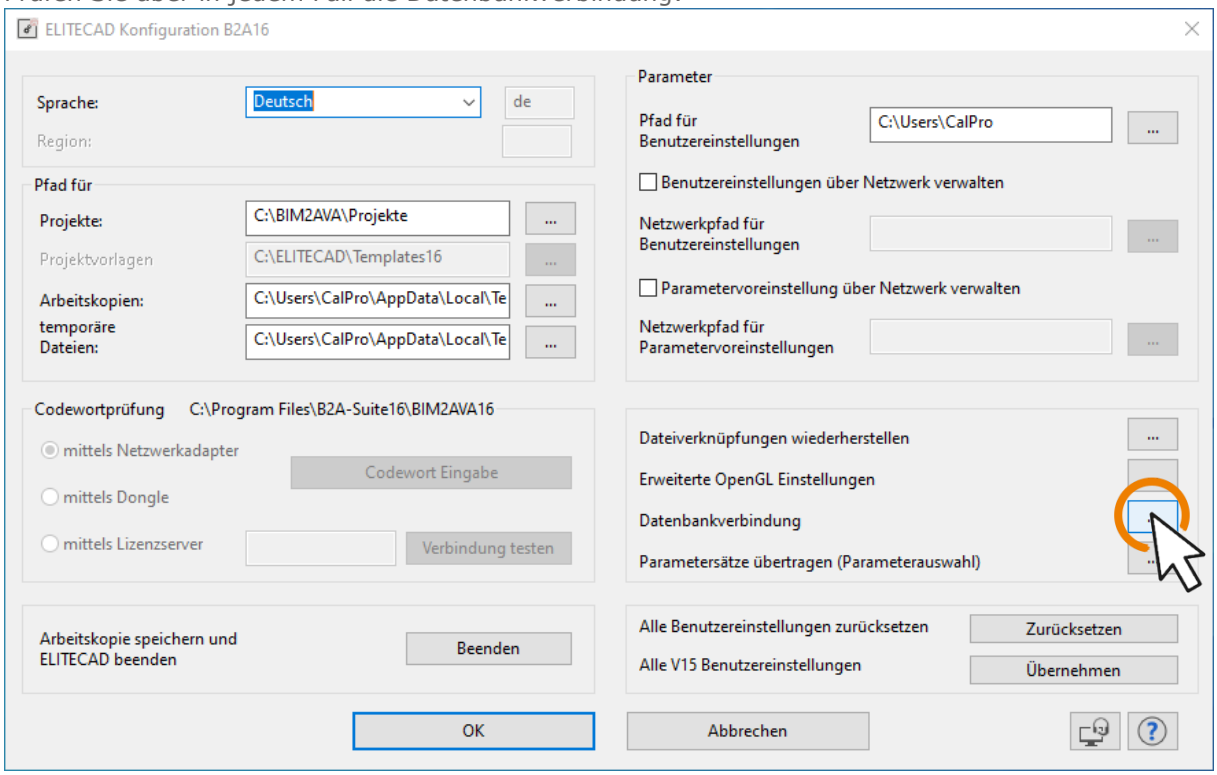


Beendet Sie die Installation mit *Fertig stellen*. Beachten Sie, dass anschließend das Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung geöffnet wird.

Nach Fertigstellung der Installation wird das Konfigurationsfenster geöffnet. Sie können die voreingestellten Pfade für eine Standard-Installation einfach belassen. Die Angaben für Pfade werden als Default-Angaben für die spätere Client-Installation verwendet und werden für jeden Client separat gespeichert. Daher können diese Angaben auf dem Server so belassen werden, wie vorgeschlagen.

Nach Fertigstellung der Installation wird das Konfigurationsfenster geöffnet. Sie können die voreingestellten Pfade für eine Standard-Installation einfach belassen. Die Angaben für Pfade werden als Default-Angaben für die spätere Client-Installation verwendet und werden für jeden Client separat gespeichert. Daher können diese Angaben auf dem Server so belassen werden, wie vorgeschlagen.

Prüfen Sie aber in jedem Fall die Datenbankverbindung:

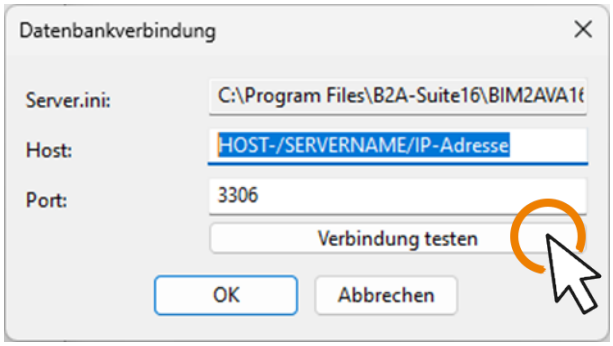


In dem Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung tragen Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des Datenbank-Servers ein.

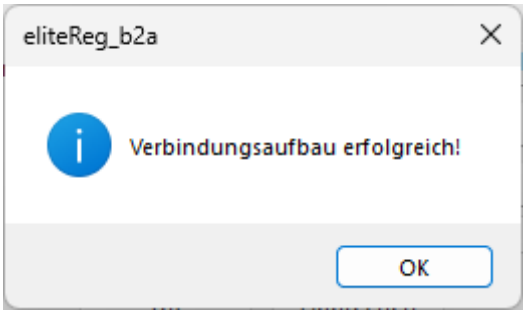
Im Feld Port geben Sie die Port-Adresse an, die Sie am Datenbank-Server eingestellt haben.

Diese Angaben entsprechen denen, die Sie zuvor ermittelt haben.

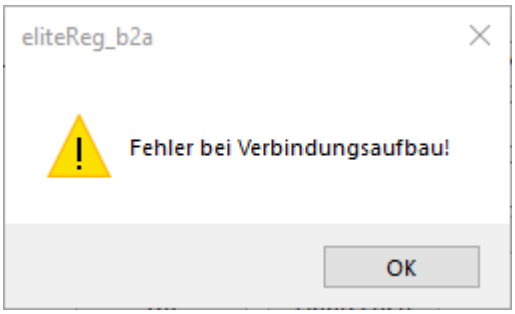
Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.



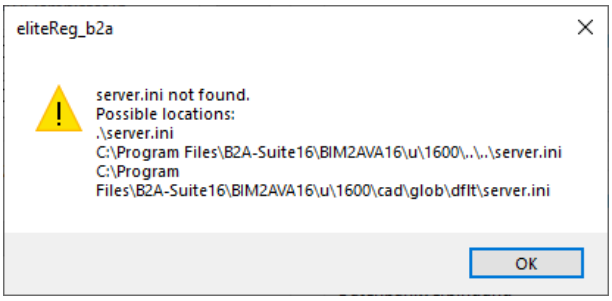
Ist die Verbindung zum Server erfolgreich, erhalten Sie nebenstehende Meldung.



Sind die Angaben zum Host und/oder Port nicht korrekt, ist keine Verbindung zum Server möglich.



Sollte der User/aktueller Benutzer nicht über die erforderlichen Berechtigungen für das Installationsverzeichnis verfügen, erhalten Sie nebenstehende Fehlermeldung. Setzen Sie dann für den User die Berechtigungen und prüfen Sie dann erneut die Verbindung.

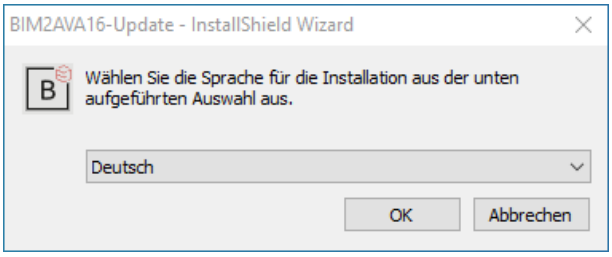


Ist keine Datenbankverbindung möglich, ist auch keine Nutzung von BIM2AVA möglich! Sollten Sie, trotz der vorstehenden Hinweise, keine Datenbankverbindung aufbauen können, wenden Sie sich bitte an den G&W Support.

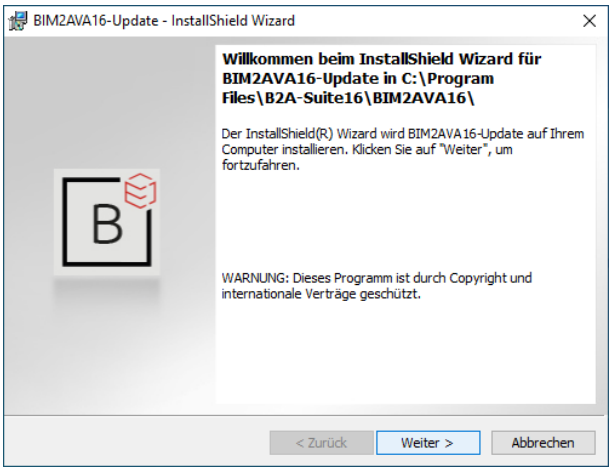
4.2.1. Installation Update zur ISO-Datei - Server

Nach erfolgreicher Installation mittels ISO-Datei ist ggf. die Installation eines Updates notwendig, um die allerneuesten Änderungen zu erhalten.

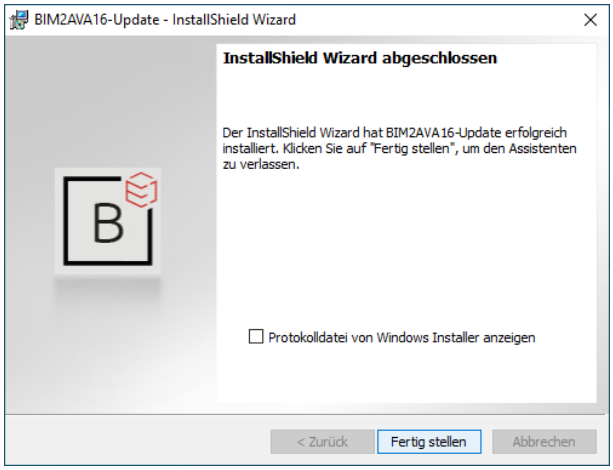
Starten Sie die Installation und wählen Sie die gewünschte Installationssprache.



Das Setup-Programm entpackt die Programmdateien und mit *Weiter* werden die Programmdateien aktualisiert.



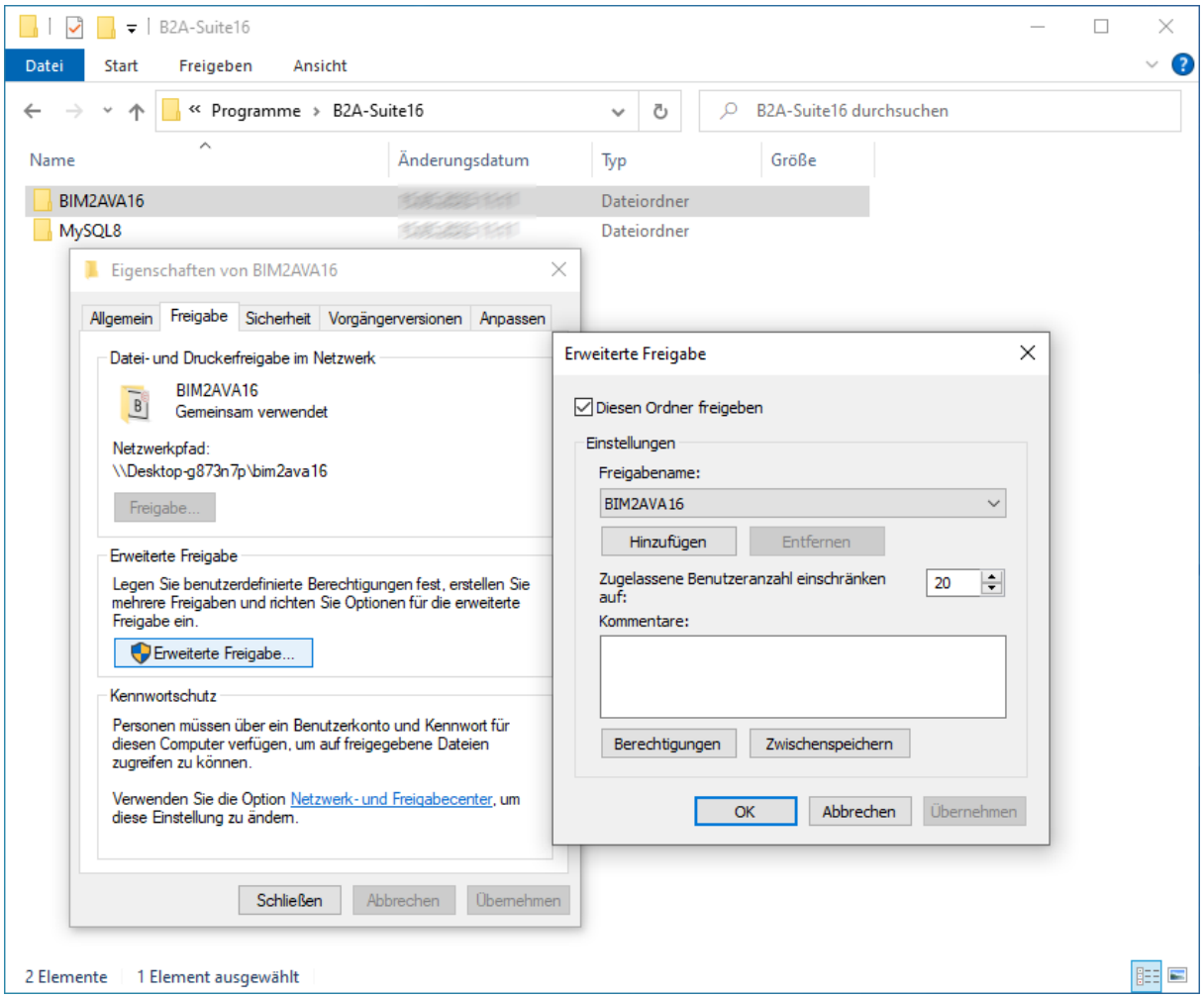
Beenden Sie die Update-Installation mit *Fertig stellen*. Bitte beachten Sie, dass nach der Update-Installation das Konfigurationsfenster nicht erneut geöffnet wird.



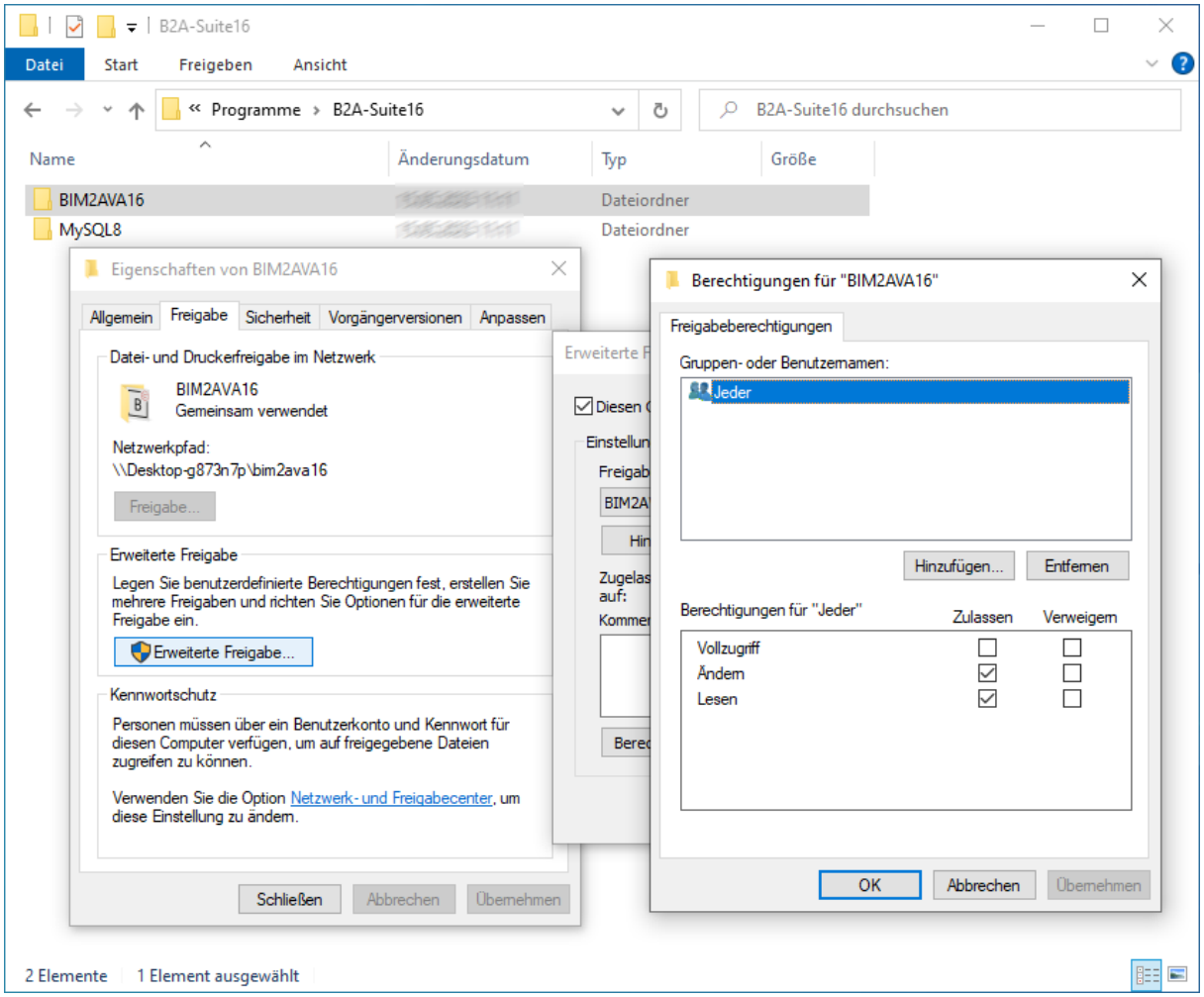
4.2.2. Freigabe und Berechtigungen Installationsverzeichnis

Abschließend müssen die Arbeitsplätze/Clients installiert werden.

Dazu ist die Freigabe des BIM2AVA-Installationsverzeichnisse mit entsprechenden Rechten für die Anwender notwendig. Es wird nur das Programmverzeichnis BIM2AVA16 freigegeben:

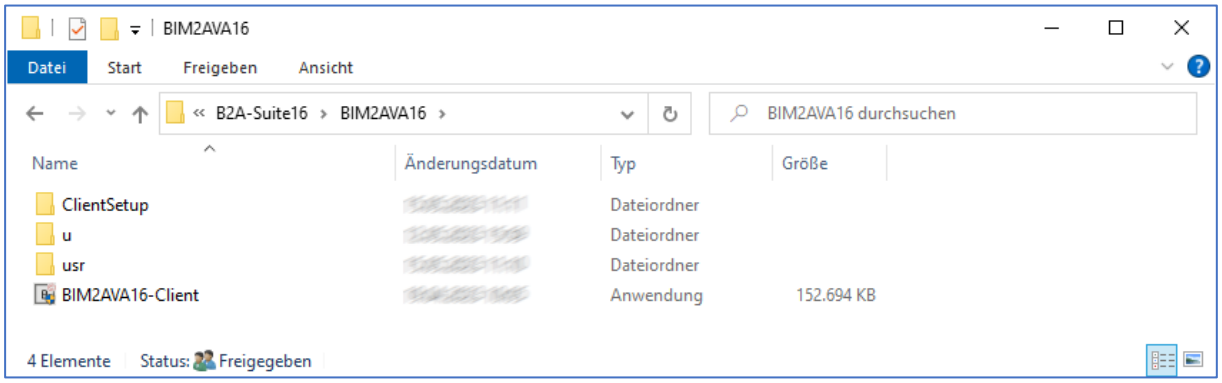


Die Anwender benötigen die Berechtigungen „Ändern" und „Lesen":



4.2.3. Installation Client/Arbeitsplatz

Auf den Clients/Arbeitsplätzen kann nun über die Laufwerksfreigabe die Umgebung für BIM2AVA eingerichtet werden. Die Installation ist nur auf den Clients notwendig, die BIM2AVA nutzen.

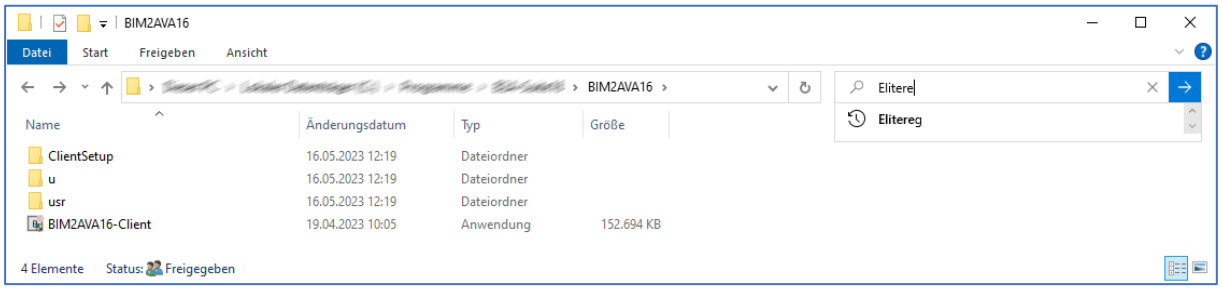


Starten Sie das Setup-Programm *BIM2AVA16-Client*, wählen Sie die gewünschte Setup-Sprache und bestätigen Sie die einzelnen Schritte.

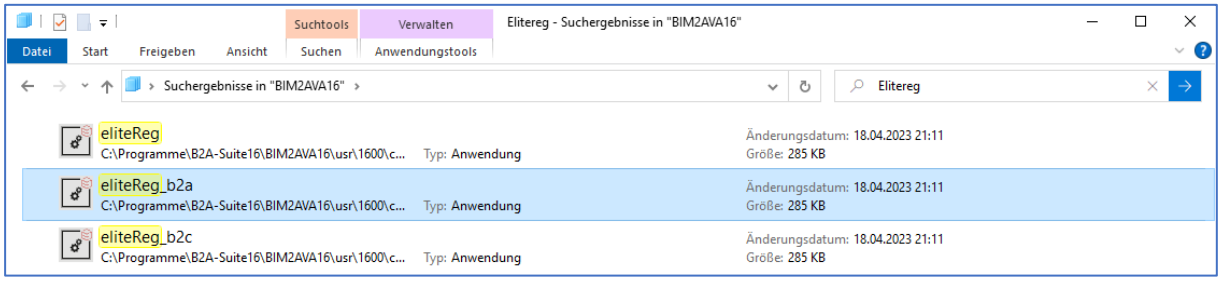
Beachten Sie, dass am Ende der Installation das Konfigurationsfenster nicht automatisch geöffnet wird.

4.2.4. Verbindung Client/Arbeitsplatz – Server prüfen

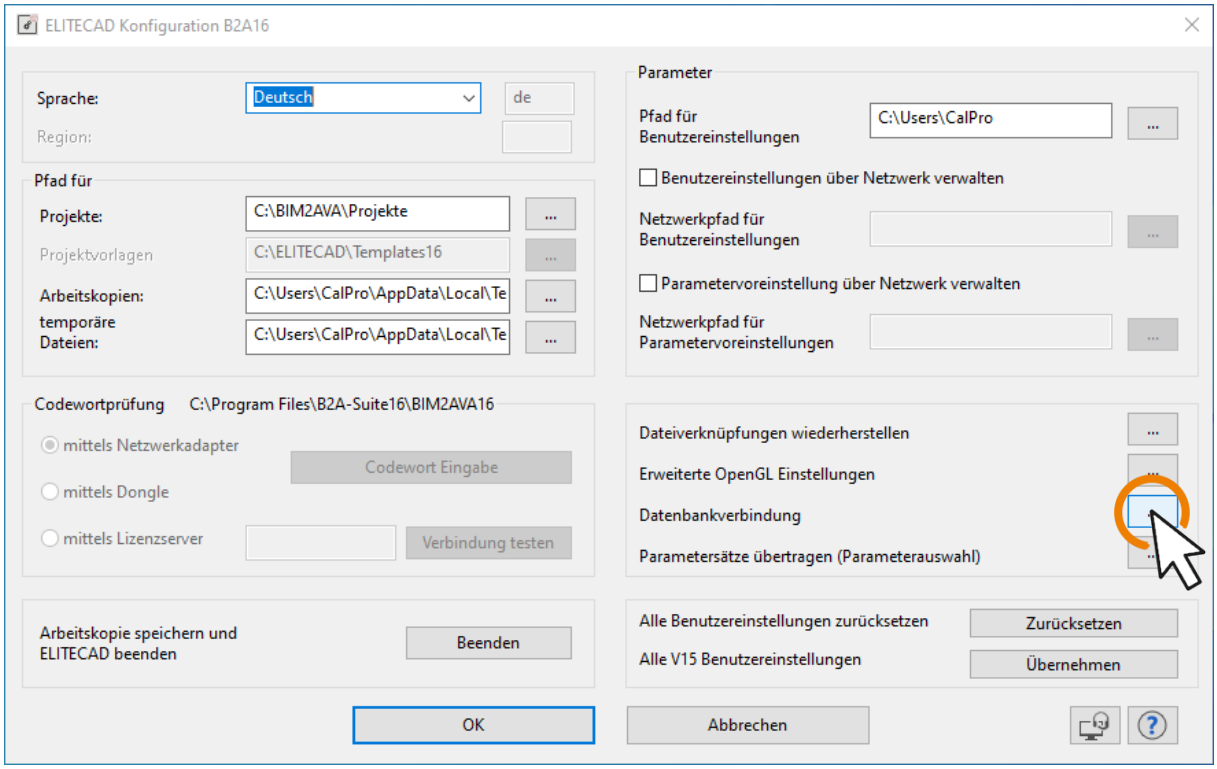
Prüfen Sie nach der Installation die Verbindung Datenbank-Server und ob die erforderlichen Berechtigungen richtig gesetzt wurden. Dazu wechseln Sie ins BIM2AVA-Installationsverzeichnis für die Programme und suchen Sie die Applikation *Elitereg*:



Starten Sie Im Suchergebnis das Programm *eliteReg_b2a*:

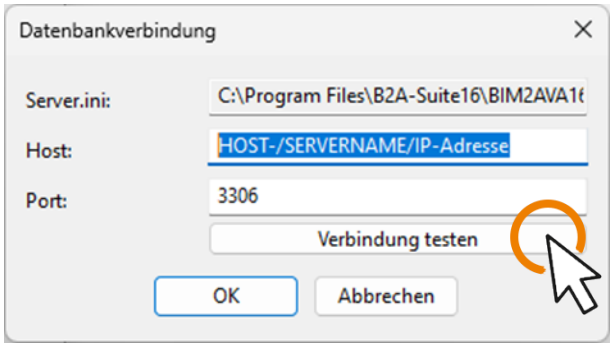


Im Konfigurationsfenster werden die Einstellungen für den aktuellen Benutzer angezeigt. Wählen Sie *Datenbankverbindung*, um die Einstellung zur Datenbank zu prüfen:

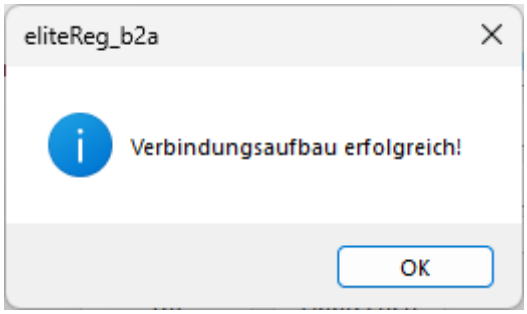


In dem Konfigurationsfenster für die Datenbankverbindung tragen Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse sowie die Port-Adresse des Servers ein.

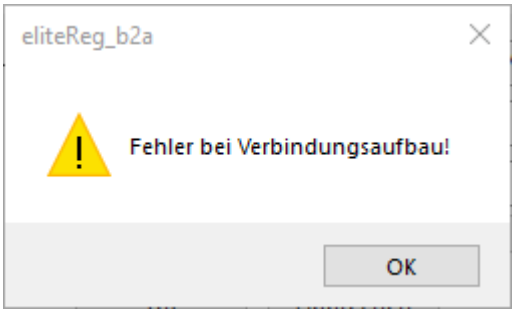
Mit *Verbindung testen* überprüfen Sie, ob mit den gewählten Einstellungen eine Datenbankverbindung möglich ist.



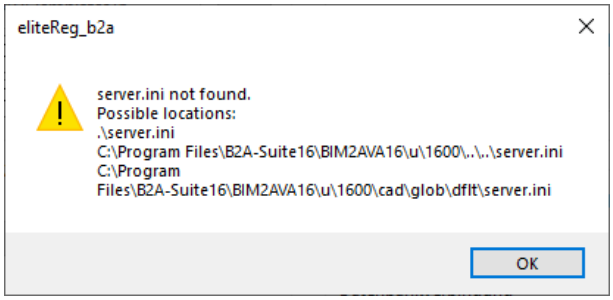
Ist die Verbindung zum Server erfolgreich, erhalten Sie nebenstehende Meldung.



Sind die Angaben zum Host und/oder Port nicht korrekt, ist keine Verbindung zum Server möglich.



Sollte der User/aktueller Benutzer nicht über die erforderlichen Berechtigungen für das Installationsverzeichnis verfügen, erhalten Sie nebenstehende Fehlermeldung. Setzen Sie dann für den User die Berechtigungen und prüfen Sie dann erneut die Verbindung.



Ist keine Datenbankverbindung möglich, ist auch keine Nutzung von BIM2AVA möglich! Sollten Sie, trotz der vorstehenden Hinweise, keine Datenbankverbindung aufbauen können, wenden Sie sich bitte an den G&W Support.

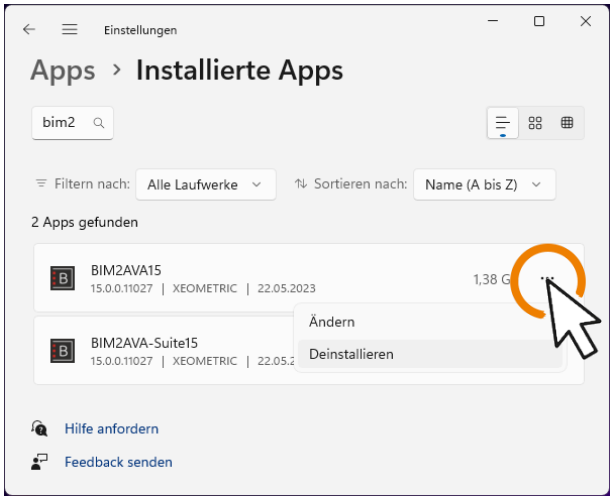
4.2.5. Bisherige Programm-Dateien deinstallieren

California verwendet immer die neueste Version von BIM2AVA. Sie können daher die bisherigen Programmdateien für BIM2AVA 5 (15) belassen. Sauberer ist es allerdings, die bisherige Version zu deinstallieren – bitte beachten Sie aber, dass Sie vor einer Deinstallation der Programmdateien auf dem Server, die Client-Installation für BIM2AVA 15 auf den Clients deinstallieren.

Öffnen Sie in den Einstellungen den Bereich *Installierte Apps* und filtern Sie nach *BIM2A* (hier sind zur Verdeutlichung nur die BIM2AVA15 Einträge abgebildet).

Der Eintrag BIM2AVA15 steht für die Programmdateien, der Eintrag BIM2AVA-Suite15 für die MySQL-Datenbank.

Achten Sie daher unbedingt bei der Deinstallation, dass Sie nur die Programmdateien, also nur BIM2AVA15, auswählen.



5. Wenn etwas nicht funktioniert

Sollten Sie während der Installation Fragen haben oder die Installation nicht fehlerfrei durchlaufen, wenden Sie sich bitte an unseren Support:

Telefon: +49 89 51506-600

E-Mail: hotline@gw-software.de